

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Volkszählung vom 27. Mai 1970

Heft 3

**Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und
Erwerbstätigkeit für Bund und Länder**



VERLAG W. KOHLHAMMER

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE A

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Volkszählung vom 27. Mai 1970

Heft 3

**Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und
Erwerbstätigkeit für Bund und Länder**



**Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv**

Bestellnummer: 202303 — 70

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Erläuterung der Begriffe und Merkmale	
I. Demographische Begriffe	4
II. Haushalts- und familienstatistische Begriffe	6
III. Erwerbsstatistische Begriffe	8
IV. Bildungsstatistische Begriffe	11
Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes zur Volkszählung 1970 . .	13
Schematische Darstellung der nachgewiesenen Personengruppen und Merkmale	14

Tabellenteil

1. Fläche, Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Nichtwohnbevölkerung, wohnberechtigte Bevölkerung	15
2. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen	16
3. Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren	17
4. Wohnbevölkerung nach Überwiegendem Lebensunterhalt des Ernährers	22
5. Wohnbevölkerung nach höchstem Schulabschluß	22
6. Erwerbstätige nach Geburtsjahren	23
7. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf, Erwerbstätige mit weiterer Tätigkeit, erwerbstätige Ausländer	26
8. Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen	28
9. Bevölkerung, Privathaushalte, Anstalten, Haushaltsgröße, Telefonanschluß, Mehrpersonenhaushalte, Familientypen, ledige Personen unter 18 Jahren . .	29

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

0 = mehr als nichts, aber weniger
als die Hälfte der kleinsten
Einheit, die in der Tabelle
zur Darstellung gebracht wer-
den kann

Erschienen im Mai 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,-

Einführung

Im vorliegenden Heft wird - ähnlich wie in Heft 1 - ein Überblick über die Bundes- und Länderergebnisse der Volkszählung 1970 gegeben. Hierbei handelt es sich wiederum um Daten aus dem 100 %ig erhobenen Zählungsteil, d. h. noch nicht um Angaben aus der 10 %-Stichprobe im Rahmen der Volkszählung. Im Gegensatz zu den im Heft 1 nachgewiesenen Ergebnissen sind die Tabellen von Heft 3 sachlich tiefer gegliedert. Anstelle einer aus 9 Kategorien bestehenden Altersgruppierung werden z. B. 5-Jahres-Altersgruppen sowie einzelne Geburtsjahre nachgewiesen. Ferner werden zusätzliche Tatbestände (z. B. die Wohnbevölkerung nach dem höchsten Schulabschluß) dargestellt. Welche Tatbestände in den einzelnen Tabellen vorkommen und nach welchen Merkmalen sie untergliedert sind, geht aus der "Schematischen Darstellung der in diesem Heft nachgewiesenen Personengruppen und Merkmale" (S. 14) hervor.

Das weitere Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes zur Volkszählung 1970 wird in der gleichnamigen Übersicht auf Seite 13 dieses Heftes beschrieben, wobei auch die bereits veröffentlichten Ergebnisse einbezogen sind. Die noch ausstehenden Hefte sind - mit Ausnahme von Heft 4 - auf ausgewählte Themen abgestellt, so z. B. auf das Thema "Ausbildungsstand der Bevölkerung" und enthalten alle in diesem Zusammenhang angefallenen und für die Veröffentlichung vorgesehenen Nachweise.

Die Ergebnisse dieses Heftes liegen bei den Statistischen Landesämtern auch auf Gemeindeebene vor (sog. "Gemeindetabellen") und werden von diesen in einer etwas abgewandelten Aufteilung im Rahmen der sog. "Gemeindestatistik" veröffentlicht.

Erläuterung der Begriffe und Merkmale

I. Demographische Begriffe

Alter

Die Angaben beziehen sich auf das Alter am Stichtag. Personen, die z. B. in der Zeit vom 27. 5. 1963 bis einschl. 26. 5. 1964 geboren wurden, hatten am 27. 5. 1970 (0 Uhr) das 6. Lebensjahr vollendet und wurden in der Gruppe der 6- bis unter 15jährigen nachgewiesen.

Anstalt

Unter einer Anstalt wird eine öffentliche oder private Einrichtung verstanden, die einem bestimmten sozialen, religiösen oder wirtschaftlichen Zweck dient und in der Insassen und/oder Personal ständig gemeinschaftlich wohnen. Hierbei wird i. d. R. eine Gemeinschaftsverpflegung angeboten oder eine gemeinschaftliche Kochgelegenheit bzw. eine Teeküche zur Benutzung überlassen. Zu den Anstalten zählen z. B. Krankenhäuser, Erziehungsheime, Schülerwohnheime und Altenpflegeheime. Hotels, Pensionen und Gaststätten wurden nur dann als Anstalten erfaßt, wenn mindestens 11 Personen des Personals (einschl. tätige Inhaber und Mithelfende Familienangehörige) im Betriebsgebäude wohnten. In der Volkszählung 1961 wurde demgegenüber ein größerer Anteil der Betriebs Haushalte des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes zu den Anstalten gezählt, und zwar

1. Betriebs Haushalte, in denen ausschließlich das Personal (ohne Betriebsleiter) wohnte,
2. Betriebs Haushalte, deren Personal 6 und mehr Personen umfaßte und mit dem Betriebsleiter zusammen im Betriebsgebäude wohnte.

Anstaltsbevölkerung

Die Anstaltsbevölkerung umfaßt alle Personen, die als Insassen oder Personal im Bereich einer Anstalt wohnen und dort keinen eigenen Haushalt führen.

Bevölkerung in Privathaushalten

Die Bevölkerung in Privathaushalten umfaßt - unter Berücksichtigung der folgenden Ausnahmeregeln - alle in der Gemeinde gezählten Personen, die entweder allein oder zusammen mit Angehörigen eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft bilden (= Wohnberechtigte Bevöl-

kerung abzüglich Anstaltsbevölkerung, vgl. entsprechende Schlagwörter). Zu ihnen gehören einmal Personen, die in der Erfassungsgemeinde ihren alleinigen Wohnsitz haben, ferner Personen mit mehreren Wohnsitzten, wobei es keine Rolle spielt, in welcher Gemeinde sie sich überwiegend aufhalten. So ist z. B. der abwesende Haushaltsvorstand, der in einer anderen Gemeinde seiner Arbeit nachgeht und dort z. B. als Mieter eine zweite Unterkunft hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt er zum Haushalt seiner Familie, zum anderen bildet er als Mieter einen Einpersonenhaushalt.

Die mehrfache Erfassung und Zuordnung von Personen mit mehr als einem Wohnsitz ist dadurch begründet, daß sie an jedem Wohnsitz allein oder zusammen mit Angehörigen eine selbständig wirtschaftende Einheit bilden, entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde benutzen.

Ausnahmeregeln

1. Wenn alle Haushaltsmitglieder überwiegend in einer anderen Gemeinde lebten bzw. von dort aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen, wurden sie an dem Ort, wo sie sich nur zeitweilig aufhielten, nicht zur Bevölkerung in Privathaushalten gerechnet.
2. Ledige Personen mit 25 und mehr Jahren wurden nicht mehr zum Haushalt der Eltern (im Sinne der "Bevölkerung in Privathaushalten") gerechnet, wenn sie weiteren Wohnraum hatten, von dort aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich dort überwiegend aufhielten, ihren Lebensunterhalt selbst bestritten und nicht etwa Haushaltsvorstand im Haushalt der Eltern waren.

Familienstand

Es wird zwischen Ledigen, Verheirateten, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehegatte vermißt, aber noch nicht für tot erklärt worden ist, gelten als verheiratet. Zu den Geschiedenen zählen auch Personen, deren Ehe aufgehoben worden ist. Dagegen wurden Personen, deren Ehe für nichtig erklärt wurde, mit ihrem Familienstand vor der Eheschließung erfaßt.

Fläche

Die Flächenangaben (qkm) wurden nach katasteramtlichen Unterlagen zusammengestellt.

Personen, die nicht zur Wohnbevölkerung gehören

Personen, die am Zählungstichtag in der betr. Gemeinde eine Wohnung hatten, jedoch von einer anderen Gemeinde aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder sich in der anderen Gemeinde überwiegend aufhielten, wurden als "nicht zur Wohnbevölkerung gehörend" nachgewiesen. Die Wohnbevölkerung einer Gemeinde zuzüglich der Personen, die anderswo zur Wohnbevölkerung gehören, ergibt die sogenannte Wohnberechtigte Bevölkerung. Diese umfaßt alle Personen, die in einer Gemeinde eine Wohnung haben.

Religionszugehörigkeit

Erfragt wurde die rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft und nicht etwa die religiöse Überzeugung.

Staatsangehörigkeit

Unter Staatsangehörigkeit wird die rechtliche Zugehörigkeit einer Person zu einem bestimmten Staat verstanden. - Personen, die nach dem Grundgesetz (Artikel 116, Abs. 1) den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleichgestellt sind, werden als Deutsche nachgewiesen. - Personen, die sowohl die deutsche als auch eine ausländische Staatsangehörigkeit angegeben hatten, wurden ebenfalls als Deutsche erfaßt. Personen, die mehrere, aber ausschließlich fremde Staatsangehörigkeiten genannt hatten, wurden unter der zuerst angegebenen gezählt.

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen alle in der Gemeinde wohnhaften Personen, unabhängig davon, ob sie noch eine weitere Wohnung oder Unterkunft besitzen und von wo aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen bzw. wo sie sich überwiegend aufhalten. Auch ist unerheblich, ob sie in Privathaushalten (außerhalb oder innerhalb eines Anstaltsbereiches) leben oder zur Anstaltsbevölkerung zählen, d. h. im Anstaltsbereich wohnen und keinen eigenen Haushalt führen.

Aus melderechtlichen Gründen sind Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung ausschließlich der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung zugeordnet worden. Entsprechend wur-

de bei nichtmeldepflichtigen Patienten in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften wurden ebenso wie die Strafgefangenen sowie alle Dauerinsassen von Anstalten und das in Anstalten wohnende Personal sowohl in der Anstaltsgemeinde als auch in der Gemeinde, in der sie evtl. einen weiteren Wohnsitz, z. B. den Familienwohnsitz hatten, erfaßt.

Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen wurden grundsätzlich nicht erfaßt.

Wohnbevölkerung

Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die am Zählungstichtag (27.5.1970 bzw. Stichtag der früheren Zählung) in der Gemeinde ihre alleinige Wohnung hatten (Vergleichszahlen aus den Volkszählungen vom 17. 5. 1939, 13. 9. 1950 und 6. 6. 1961 beziehen sich auf den Gebietsstand vom 27. 5. 1970). Personen, die eine weitere Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde hatten, wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder in der sie sich überwiegend aufhielten (bei Nichterwerbspersonen).

Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z. B. Arbeiter auf Montage) wurden grundsätzlich der Wohnbevölkerung ihrer im Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugerechnet. Hiervon abweichend wurden Ausländer mit weiterer Wohnung im Ausland nur dann zur Wohnbevölkerung der inländischen Gemeinde gezählt, wenn sie von dieser aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich überwiegend in dieser aufhielten.

Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen gehören mit ihren Familienangehörigen nicht zur Wohnbevölkerung und sind daher in der Zählung nicht erfaßt.

Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung, wurden der Wohngemeinde, in der sie vor ihrer Einberufung wohnten, zugeordnet. Entsprechend wurde bei nichtmeldepflichtigen Patienten in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften wurden ebenso wie die Dauerinsassen von An-

stalten (z. B. Heil- und Pflegeanstalten, Altersheime, Strafanstalten) und das in Anstalten wohnende Personal in der Anstaltsgemeinde zur Wohnbevölkerung gezählt.

II. Haushalts- und familienstatistische Begriffe

Durchschnittliche Haushaltsgröße

Sie gibt an, wieviel Personen im Durchschnitt auf einen Privathaushalt entfallen und errechnet sich aus den Quotienten "Bevölkerung in Privathaushalten" zur "Zahl der Privathaushalte".

Familie

Unter Familie im Sinne der Familienstatistik versteht man die Eltern-Kind-Gemeinschaft, wobei Voraussetzung ist, daß das Kind selbst noch ledig ist und mit den Eltern im gleichen Haushalt lebt. Verwitwete oder geschiedene Personen, die mit ihren Kindern im gleichen Haushalt leben, bilden ebenfalls eine Familie. Aber auch Ehepaare ohne Kinder werden als Familien angesehen. Es handelt sich hier sowohl um junge Familien, als auch um ältere Ehepaare, deren Kinder evtl. eine eigene Familie schon gegründet haben. Auch verwitwete und geschiedene Personen ohne Kinder werden zu den Familien gerechnet, und zwar als sog. Einpersonenfamilien. Ledige Personen mit Kindern, insbesondere ledige Mütter, gelten ebenfalls als Familien (F 6). Auch Ehepaare ohne ledige Kinder in der Familie aber mit Enkeln gelten als Familie (F 3). Nicht als familienzugehörig wurden alle ledigen Personen gezählt, die weder mit ihren Eltern, noch mit eigenen Kindern zusammen leben (F 9).

Da die Abgrenzung der Familie enger ist als die des Haushaltes, ist es möglich, daß in einem Haushalt mehrere Familien vorkommen. Leben z. B. drei Generationen in einem Haushalt, so können die beiden jüngsten eine Familie "Ehepaar mit ledigen Kindern" (F 2) und die Großeltern eine Familie "Ehepaar ohne Kinder" (F 1) bilden.

Die Typisierung der Familien entspricht dem in der Volkszählung 1961 erstmals entwickelten Konzept. Ausgehend vom Familienstand und dem Vorhandensein von Kindern werden 8 Familientypen gebildet. (Bezüglich der Begriffe "Familienstand" und "Kinder" s. entsprechende Schlagwörter.)

In der folgenden Übersicht werden die Familientypen ausführlich beschrieben. Hierbei wird die Restgruppe "nicht familienangehörige

ledige Personen" als Typ F 9 nachgewiesen, obwohl sie keine Familie im Sinne der Familienstatistik darstellt.

Familienzusammensetzung	Typ	ohne Kindern	mit Kindern *)
Ehepaare ohne in der Familie lebende ledige Kinder	F 1	x	
Ehepaare mit in der Familie lebenden ledigen Kindern (evtl. zusätzlich mit ledigen Enkeln, sofern die Eltern dieser Enkel nicht in der Familie leben)	F 2		x
Ehepaare ohne ledige Kinder, aber mit ledigen Enkeln	F 3		x
Verwitwete oder geschiedene Personen ohne ledige Kinder bzw. ledige Enkel	F 4	x	
Verwitwete oder geschiedene Personen mit in der Familie lebenden ledigen Kindern und/oder ledigen Enkeln, sofern die Eltern oder ein Elternteil dieser Enkel nicht in der Familie leben	F 5		x
Ledige Personen mit ledigen Kindern bzw. ledigen Enkeln, sofern die Eltern oder ein Elternteil dieser Enkel nicht in der Familie leben	F 6		x
Verheiratete Personen, die keine Angaben über ihren Ehepartner gemacht haben, ohne in der Familie lebende ledige Kinder	F 7 ^{a)}	x	
Verheiratete Personen, die keine Angaben über ihren Ehepartner gemacht haben, mit in der Familie lebenden ledigen Kindern und/oder ledigen Enkeln, sofern die Eltern oder ein Elternteil dieser Enkel nicht in der Familie leben	F 8		x
Nicht familienangehörige ledige Personen	F 9	(x)	

*) F 3 : Enkeln.

a) Da der Familienstatistik der Volkszählung 1970 die sog. Bevölkerung am Familiensitz zugrunde liegt, wurden 1970 erstmals alle Personen des Typs F 7 ausgeschlossen, die noch eine weitere Wohnung haben. Hierbei wurde von der Annahme ausgegangen, daß es sich bei der weiteren Wohnung um die Unterkunft der Angehörigen handelt und der Betreffende bereits an dieser Stelle erfaßt und zur "Bevölkerung am Familienwohnsitz" gerechnet wurde.

Haushalt (Privathaushalt)

Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt. Zum

Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z. B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Anstalten gelten nicht als Privathaushalte, können aber solche Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen (z. B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pförtners usw.). Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z. B. ein Untermieter) bildet einen Privathaushalt.

Während 1961 bei der Ermittlung der Privathaushalte von der Wohnbevölkerung ausgegangen wurde, ist 1970 von den Personen in Privathaushalten ausgegangen worden (s. Erläuterungen Personen in Privathaushalten).

Haushalte (Privathaushalte) in Anstalten

Hierzu zählen Personen im Anstaltsbereich (Personal und Insassen), die nicht an der Gemeinschaftsverpflegung und sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen teilnehmen, sondern einen eigenen Haushalt führen, wie z. B. das Pförtner-Ehepaar eines Kinderheimes oder ein älteres Ehepaar in einem Altenwohnheim, das sich selbst verpflegt.

Haushaltsgröße

Als Haushaltsgröße wird die Gliederung der Haushalte nach der Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet, wobei i. d. R. von der "Bevölkerung in Privathaushalten" ausgegangen wird.

Haushaltsmitglieder

Haushaltsmitglieder sind sämtliche zu einem Haushalt gehörenden Personen, auch wenn sie an einem anderen Ort einen weiteren Wohnsitz haben.

Haushaltsvorstand

Haushaltsvorstand ist, wer sich als solcher im Erhebungsbogen bezeichnet hat. Da nach dem Gleichheitsgrundsatz beide Ehepartner Haushaltsvorstand sein können, wurde in den Fällen, in denen mehr als ein Haushaltsvorstand genannt war, aus statistischen Gründen die männliche Person als Vorstand betrachtet. Die Festlegung auf einen Haushaltsvorstand ist erforderlich, um die verwandtschaftlichen Beziehungen der Haushaltsmitglieder untereinander, insbesondere das Generationsverhältnis, bestimmen und in Tabellen darlegen zu können.

Kinder im Haushalt

Kinder sind ledige Personen, die mit ihren Eltern in einem Haushalt zusammen leben. Eine

Altersbegrenzung als Kind ist nicht vorgenommen worden. Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder rechnen, sofern die o. g. Voraussetzungen zutreffen, auch zu den Kindern.

Personen in Privathaushalten

Die Personen in Privathaushalten umfassen alle in der Gemeinde gezählten Personen, die entweder allein oder zusammen mit Angehörigen eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft bilden (Wohnberechtigte Bevölkerung abzüglich Anstaltsbevölkerung unter Berücksichtigung der Ausnahmeregeln). Zu ihnen gehören einmal Personen, die in der Erfassungsgemeinde ihren alleinigen Wohnsitz haben, ferner Personen mit mehreren Wohnsitzen, wobei es keine Rolle spielt, in welcher Gemeinde sie sich überwiegend aufhalten. So ist z. B. der abwesende Haushaltsvorstand, der in einer anderen Gemeinde seiner Arbeit nachgeht und dort - als Untermieter - eine zweite Unterkunft hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt er zum Haushalt seiner Familie, zum anderen bildet er als Untermieter einen Einpersonenhaushalt.

Die mehrfache Erfassung und Zuordnung von Personen mit mehr als einem Wohnsitz ist dadurch begründet, daß sie an jedem Wohnsitz allein oder zusammen mit Angehörigen eine selbständig wirtschaftende Einheit bilden, entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und an den infrastrukturellen Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde teilhaben.

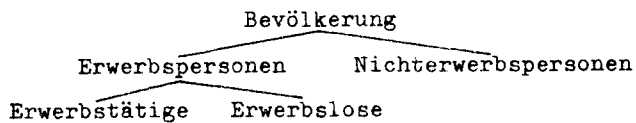
Nur in zwei Fällen wurde von der mehrfachen Zuordnung abgesehen (Ausnahmeregeln):

1. Wenn alle Haushaltsmitglieder überwiegend in einer anderen Gemeinde lebten bzw. von dort aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen, wurden sie an dem Ort, wo sie sich nur zeitweilig aufhielten, nicht zur Bevölkerung in Privathaushalten gerechnet.
2. Ledige Personen mit 25 und mehr Jahren wurden nicht mehr zum Haushalt der Eltern (im Sinne der "Bevölkerung in Privathaushalten") gerechnet, wenn sie weiteren Wohnraum hatten, von dort aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich dort überwiegend aufhielten, ihren Lebensunterhalt selbst bestritten und nicht etwa Haushaltsvorstand im Haushalt der Eltern waren.

III. Erwerbsstatistische Begriffe

Beteiligung am Erwerbsleben

Nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben gliedert sich die Bevölkerung in Erwerbs- und Nichterwerbspersonen, wobei die Erwerbspersonen nach Erwerbstätigen und Erwerbslosen unterschieden werden.



Eine Erwerbstätigkeit liegt vor, wenn eine Person in einem Arbeitsverhältnis steht oder selbständig ein Gewerbe, einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreibt. Als Erwerbstätige gelten auch die sog. "Mithelfenden Familienangehörigen", die im Betrieb eines Haushalts- oder Familienmitgliedes arbeiten, ohne daß sie dafür besonders entlohnt werden und ohne daß dafür ein besonderes Arbeitsverhältnis besteht.

Dauer und Regelmäßigkeit spielen bei der Frage, wann eine Erwerbstätigkeit vorliegt, keine Rolle. Auch Aushilfstätigkeiten, die regelmäßig oder unregelmäßig etwa am Wochenende und nur stundenweise ausgeübt werden, z. B. als Kellner, Musiker, gelten als Erwerbstätigkeit. Unerheblich ist auch, in welchem Umfang die Tätigkeit zum Lebensunterhalt beiträgt. Rentner und Schüler/Studenten, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, im wesentlichen aber von Rente bzw. vom Einkommen der Eltern leben, sind ebenfalls erwerbstätig, desgleichen Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre.

Berufssoldaten, Soldaten im Grundwehrdienst/ auf Wehrübung und Soldaten auf Zeit gelten grundsätzlich als erwerbstätig, desgleichen Ordensangehörige im erwerbsfähigen Alter. Auch Strafgefangene, die i. d. R. verpflichtet sind, in und außerhalb der Anstalt Arbeiten zu verrichten, zählen zu den Erwerbstätigen.

Ehrenamtliche Tätigkeiten wie z. B. als Vereinsvorstand, Abgeordneter u. ä. werden nicht als Erwerbstätigkeit angesehen.

Erwerbslose sind einmal solche Personen, die normalerweise erwerbstätig und nur vorübergehend aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind, zum anderen Personen, die normalerweise keinem Erwerb nachgehen, z. B. Hausfrauen und Rentner, sich aber gegenwärtig um eine Ar-

beitsstelle bemühen. - Personen, die keine ihren Vorstellungen und ihrer Ausbildung entsprechende Arbeit finden, aber kurzfristig eine Aushilfstätigkeit ausüben, gelten dagegen als Erwerbstätige, auch wenn sie nur eine Stunde pro Woche arbeiten.

Der unter die "Erwerbslosen" fallende Personenkreis ist nicht identisch mit den von der Bundesanstalt für Arbeit registrierten "Arbeitslosen". Dort handelt es sich um Personen, die sich bei den Arbeitsämtern als arbeitslos gemeldet haben.

Nichterwerbspersonen sind Personen, die keinem Erwerb nachgehen und sich auch nicht um eine Arbeitsstelle bemühen (z. B. Kinder und ältere Personen, ferner Frauen, die ausschließlich im Haushalt tätig sind).

Neben der ersten Tätigkeit wurde auch eine evtl. ausgeübte weitere Tätigkeit erfragt. Sofern in einer Tabelle nicht ausdrücklich auf die weitere Erwerbstätigkeit hingewiesen wird, handelt es sich immer um Angaben zur ersten - in den meisten Fällen die einzige - Tätigkeit.

Dem Erwerbspersonenbegriff der Volkszählung 1970 liegt wie dem der Volkszählung 1961 das sog. "Erwerbskonzept" zugrunde, das jede auf Erwerb gerichtete Tätigkeit unabhängig von der Höhe des Beitrags zum Sozialprodukt sowie jede nachgefragte Tätigkeit eines nicht unmittelbar am Erwerbsleben Beteiligten (sog. Erwerbslose) umschließt. Demgegenüber wurde 1950 vom sog. "Hauptberufskonzept" ausgegangen, nachdem nur diejenigen als Erwerbspersonen gezählt wurden, die in ihrem Hauptberuf tätig waren (einschl. der im Hauptberuf erwerbslosen Personen), also z. B. nicht der eine geringfügige Tätigkeit ausübende Rentner oder Schüler/Student.

Hinsichtlich der Gliederung nach erwerbsstatistischen Merkmalen wie "Wirtschaftszweig", "Beruf" und "Stellung im Beruf" ist zu berücksichtigen, daß im Tabellenprogramm der Volkszählung 1970 nur "Erwerbstätige" entsprechend gegliedert werden, während 1961 und 1950 "Erwerbspersonen", d. h. auch "Erwerbslose" nach dem Wirtschaftszweig, Beruf usw. nachgewiesen wurden, letztere entsprechend ihrer zuvor ausgeübten Tätigkeit. Erwerbslose waren hierbei entsprechend ihrer vor der Arbeitslosigkeit ausgeübten Tätigkeit eingestuft worden.

Ernährer

Personen, die für sich selbst und ggf. für weitere Haushaltsmitglieder den überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten.

Ernährte (Wirtschaftlich Abhängige)

Personen, die überwiegend vom Unterhalt der Eltern, des Ehegatten oder sonstigen Angehörigen leben. Das schließt jedoch nicht aus, daß sie selbst noch eine andere Unterhaltsquelle haben.

Soldaten

Zu den Soldaten zählen

- a) Berufssoldaten, die sich auf Lebenszeit zum Wehrdienst verpflichtet haben
- b) Soldaten auf Zeit (Verpflichtung bis höchstens 12 Jahre)
- c) Soldaten im Grundwehrdienst
- d) Soldaten auf Wehrübung

Sie gelten grundsätzlich als Erwerbstätige und werden der Wirtschaftsgruppe "Gebietskörperschaften" zugeordnet. Hinsichtlich der Stellung im Beruf werden sie entsprechend ihrem besonderen Dienstverhältnis und aus Gründen der Geheimhaltung militärischer Tatbestände zusammen mit den Beamten nachgewiesen.

Abweichend von der 1970 geltenden Regel, daß alle Soldaten erwerbsstatistischen Kategorien des öffentlichen Dienstes zuzuordnen sind, wurde in der Volkszählung 1961 zwischen Berufs- bzw. Zeitsoldaten und Soldaten im Grundwehrdienst bzw. auf Wehrübung unterschieden und letztere nicht zum öffentlichen Dienst gezählt, sondern entsprechend ihrer Tätigkeit vor der Einberufung eingestuft.

Stellung im Beruf

Unter der "Stellung im Beruf" wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

1. Selbständige

Zu diesen gehören tätige Eigentümer, Mit-eigentümer, Pächter, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter usw., also auch die freiberuflich Tätigen, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z. B. die selbständige Filialleiterin). Zu den Selbständigen zählen auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von Gewerbetreibenden Arbeit an

Heimarbeiter weitergeben oder Waren herstellen und bearbeiten.

2. Mithelfende Familienangehörige

Mithelfende Familienangehörige sind i.d.R. Haushaltsmitglieder, die, ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb des Haushaltsvorstandes oder eines anderen Haushaltsmitgliedes mitarbeiten und auch keine Sozialversicherungspflichtbeiträge entrichten. Hierzu gehören ferner Personen, die im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen arbeiten.

3. Beamte

Hierzu zählen Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts einschl. der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland gehörenden Kirchen und der römisch-katholischen Kirche. Nicht als Beamte gezählt werden Beamte im Ruhestand und Personen, die Berufsbezeichnungen wie "Versicherungsbeamter" oder "Bankbeamter" führen, ohne in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis zu stehen. Den Beamten werden neben den Richtern auch Soldaten zugeordnet.

4. Angestellte

Angestellte arbeiten überwiegend in den kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Werkmeister sind i. d. R. Angestellte, auch wenn sie ihre Versicherung in der Rentenversicherung für Arbeiter beibehalten haben. Dasselbe gilt auch für Angestellte, die aufgrund ihrer langjährigen Zugehörigkeit zum Betrieb vom Arbeiter- in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden und weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung der Arbeiter zahlen, da die Zuordnung zur Stellung im Beruf nicht unter versicherungsrechtlichen Gesichtspunkten (Mitglieder der Arbeiterrentenversicherung = Arbeiter) erfolgte, sondern primär unter dem Gesichtspunkt der Vereinbarung im Arbeitsvertrag. Leitende Angestellte und Direktoren großer Betriebe gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind. Des weiteren zählen "Versicherungsbeamte", "Betriebsbeamte" und "Bankbeamte", soweit sie nicht in einem öffentlich-rechtlichen

Dienstverhältnis stehen (z. B. bei der Bundesbank) zu den Angestellten. Hausangestellte sind meistens in der Rentenversicherung für Arbeiter versichert und gelten i. d. R. als Arbeiterinnen. In seltenen Fällen sind sie im Angestelltenverhältnis (meistens dann als Hausdame bezeichnet) und in der Rentenversicherung für Angestellte versichert.

Gemeindeschwestern (Nonnen oder Diakonissen), die von ihrem Mutterhaus versorgt werden, zählen wie die Nonnen und Ordensbrüder in ihren Häusern als Angestellte. Mit Ausnahme der Geistlichen der evangelischen und römisch-katholischen Kirchen werden alle Geistlichen und Sprecher von Religionsgemeinschaften zu den Angestellten gezählt.

5. Arbeiter

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Es ist auch unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Ebenfalls zu den Arbeitern rechnen Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

6. Auszubildende in kaufmännischen und technischen Lehrberufen

(Aus technischen Gründen wird in den Tabellen noch die frühere Bezeichnung "Lehrlinge" verwendet). Hierbei handelt es sich um Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in einen Angestelltenberuf einmündet.

7. Auszubildende in gewerblichen Lehrberufen

(Aus technischen Gründen wird in den Tabellen noch die frühere Bezeichnung "Lehrlinge" verwendet). Auszubildende in gewerblichen Lehrberufen sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet.

Den Auszubildenden in kaufmännischen, technischen und gewerblichen Lehrberufen wurden Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit gleichgestellt.

Überwiegender Lebensunterhalt

Für jede Person wurde die Quelle des überwiegenden Lebensunterhaltes ermittelt; für Personen, die überwiegend von Angehörigen (Eltern, Ehemann) unterhalten werden und mit diesen im gleichen Haushalt leben, auch - wie in der Volkszählung 1961 - der überwiegende

Lebensunterhalt des Ernährers. Die Unterhaltsquellen sind wie folgt zusammengefaßt worden:

1. Erwerbstätigkeit

2. Arbeitslosengeld/-hilfe

3. Rente und Pension (Sozialversicherungsrente einschl. Witwen- und Waisenrente, sonstige öffentliche Rentenleistungen wie KB-Rente, Unfallrente usw.; Beamtenruhegehalt einschl. Witwen- und Waisengeld; Rentenzahlungen aus dem Ausland)

4. Eigenes Vermögen u. dgl. (Erträge aus eigenem Vermögen, Einkommen aus Vermietung oder Verpachtung, Altenteil)

5. Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen (Leistungen aufgrund des Bundessozialhilfegesetzes; Unterhaltszahlung des geschiedenen Ehemannes, Alimente; Stipendien; private Zahlungen wie betriebliche Pensionen sowie die Altersversorgung der freien Berufe)

6. Angehörige

Da lediglich die überwiegende Unterhaltsquelle festgestellt wurde, ist es möglich, daß neben der nachgewiesenen noch andere bestehen. Es kommt beispielsweise vor, daß Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente noch eine Erwerbstätigkeit ausüben.

Weitere Tätigkeit

Als weitere Tätigkeit zählt jede Tätigkeit noch so geringen Umfangs, auch unentgeltliche Mithilfe im Betrieb eines Familienangehörigen, die neben der hauptsächlichen Erwerbstätigkeit ausgeübt wird. Es ist auch unerheblich, ob die Nebentätigkeit im gleichen oder einem anderen Beruf ausgeübt wird.

Weitere Tätigkeit in der Landwirtschaft

Als weitere Tätigkeit in der Landwirtschaft zählt jede Tätigkeit noch so geringen Umfangs, auch unentgeltliche Mithilfe im Betrieb eines Familienangehörigen, die neben der hauptsächlichen Erwerbstätigkeit ausgeübt wird. Es ist auch unerheblich, ob die Nebentätigkeit im gleichen oder einem anderen Beruf ausgeübt wird.

Wirtschaftliche Gliederung

Die wirtschaftliche Gliederung bezieht sich auf den Betrieb, in dem der Erwerbstätige beschäftigt ist. Umfaßt der Betrieb mehrere Aufgabengebiete (z. B. Autoreparaturwerkstätte und Handel mit Kraftfahrzeugen und Ersatz-

teilen), so ist das überwiegende Betätigungsfeld des Betriebes als Ganzes (wirtschaftlicher Schwerpunkt) und nicht etwa eine Abteilung innerhalb des Betriebes maßgeblich. Die in der Volks- und Berufszählung 1970 verwendete Systematik für die Gliederung nach der wirtschaftlichen Zugehörigkeit (Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970) enthält folgende Kategorien:

- 99 Wirtschaftsgruppen,
- 36 Wirtschaftsunterabteilungen,
- 10 Wirtschaftsabteilungen und
- 4 Wirtschaftsbereiche.

Die Schlüsselung des Wirtschaftszweiges erfolgte i. d. R. nach den Klartextangaben im Erhebungsbogen. Handelte es sich um größere Betriebe, so wurde der Geschäftszweig anhand der Firmenanschrift in besonderen Listen nachgeschlagen, die im Rahmen anderer Statistiken (z. B. der Industrieberichterstattung

oder der Handels- und Gaststättenzählung) angelegt worden waren. Dadurch wurde sichergestellt, daß die Mehrzahl der Fälle nach einheitlichen Gesichtspunkten signiert wurde.

Die 1970 verwendete Systematik der Wirtschaftszweige ist gegenüber der in der Zählung 1961 gebrauchten gestrafft, d. h. eine Reihe von 1961 nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen wurden zu jeweils einer Kategorie zusammengefaßt. Beim Zeitvergleich der Ergebnisse ist auch zu berücksichtigen, daß Fälle "ohne Angabe" 1961 als besondere Gruppe dargestellt wurden, während sie 1970 im Rahmen der maschinellen Korrekturen ergänzt wurden. Auch ist zu bedenken, daß Soldaten im Grundwehrdienst bzw. auf Wehrübung 1961 unter ihrer früheren Wirtschaftsgruppe nachgewiesen wurden, während sie 1970 geschlossen unter der Gruppe "Gebietskörperschaften" erscheinen.

IV. Bildungsstatistische Begriffe

Abgeschlossene schulische Ausbildung

Ein Abschluß liegt vor, wenn eine Schule bis zur letzten Klasse besucht und/oder ein Abschlußzeugnis ausgehändigt bzw. eine Abschlußprüfung abgelegt wurde. Wird jedoch noch eine weitere Schule/Hochschule besucht, so wird der Betreffende noch als Schüler/Student und nicht als Person mit abgeschlossener Ausbildung nachgewiesen. Im Volkszählungsbogen wurde nach folgenden Abschlüssen gefragt:

1. Volksschule

Beendigung des Volksschulbesuchs nach Erfüllen der allgemeinen Volksschulpflicht oder Abgang von einer Realschule bzw. einem Gymnasium ohne Erreichen der mittleren Reife bzw. ohne Versetzung zur Obersekunda (11. Klasse). Personen, die eine Sonderschule besucht haben, werden ebenfalls unter der Kategorie "Volksschule" nachgewiesen (s. auch "Volksschule").

2. Mittlere Reife

Abschluß an einer Realschule oder an einem Progymnasium, auch Abschluß an einer Berufsfachschule oder Fachschule, die zur "Mittleren Reife" führt sowie Abgang von einem Gymnasium mit dem Versetzungszeugnis zur Obersekunda (11. Klasse). Der Abschluß an einer entsprechenden Schule des sog. Zweiten Bildungsweges, z. B. an einer Abendrealschule, wurde ebenfalls berücksichtigt (s. auch "Realschule").

3. Abitur

Abschluß an einer Höheren Schule oder an einem Gymnasium mit einem Reifezeugnis, das zum Hochschulbesuch berechtigt. Hierzu zählt auch die fachgebundene Hochschulreife (z. B. Abschluß an einer Wirtschaftsoberschule). Der Abschluß an einer entsprechenden Schule des sog. Zweiten Bildungsweges, z. B. an einem Abendgymnasium oder einem Kolleg, wurde ebenfalls einbezogen (s. auch "Gymnasium").

4. Abschluß an einer Berufsfach- oder Fachschule

Siehe "Berufsfachschule" und "Fachschule".

5. Abschluß an einer Ingenieurschule

Siehe "Ingenieurschule".

6. Hochschulabschluß

Siehe "Hochschule". Auch der Abschluß an früheren Lehrerseminaren und Lehrerbildungsanstalten wurde als Hochschulabschluß erfaßt.

Berufsfachschulen

Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, die freiwillig besucht werden und zumindest teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen (z. B. Handelsschule). Sie werden im Vollunterricht, d. h. mit voller Wochenstundenzahl mindestens ein Jahr lang besucht und beziehen

sich im wesentlichen auf kaufmännische und hauswirtschaftliche sowie handwerkliche Berufe.

Fachschulen

Fachschulen sind berufsfortbildende Schulen und können freiwillig nach einer bereits erworbenen - praktischen - Berufsausbildung oder auch nur aufgrund einer gewissen Berufserfahrung und vielfach unter Voraussetzung eines Realschulabschlusses von nicht mehr berufsschulpflichtigen Jugendlichen nach dem vollendeten 18. Lebensjahr besucht werden. Hierbei kann es sich um Voll- oder Teilzeitschulen mit halb- bis drei- oder mehrjähriger Dauer handeln, die der Weiterbildung und Ausbildung für höher qualifizierte Berufe dienen. Zu den Fachschulen gehören z. B. Landwirtschaftsschulen, Technikerschulen, Fachschulen für Chemie u. a. - Sog. höhere Fachschulen werden zusammen mit Fachschulen nachgewiesen. Ebenfalls hinzugerechnet werden Fachschulen für Angehörige des öffentlichen Dienstes und dgl. (z. B. Fachschulen für Verwaltung und Wirtschaft, Fachschulen der Bundeswehr, Polizei, Bundesbahn und Bundespost).

Gymnasien

Gymnasien sind allgemeinbildende Schulen, die ebenfalls den vier- oder mehrjährigen Besuch der Grundschule (Volksschule) voraussetzen. Bei vierjähriger Grundschule umfassen sie 9 Schuljahre. Besucher von entsprechenden Schulen des sog. Zweiten Bildungsweges, z. B. von Abendgymnasien und Kollegs, werden den Schülern an Gymnasien gleichgestellt. Die Kategorie Gymnasium umschließt u. a. auch die Schultypen "Aufbaugymnasium", "Freie Waldorfschule", "Gymnasialsonderschule" und entspricht früheren Bezeichnungen, wie "Oberschule", "Oberrealschule", "Realgymnasium", "Lyzeum" und "Frauenoberschule". Der Abschluß des Gymnasiums berechtigt zur Aufnahme des Studiums an Wissenschaftlichen und Pädagogischen Hochschulen.

Hochschulen

Hochschulen sind Universitäten, Technische Hochschulen, Wirtschaftshochschulen, Pädagogische und sonstige Wissenschaftliche Hochschulen einschl. der Philosophisch-Theologischen, Kirchlichen und Künstlerischen Hochschulen. Lehranstalten, die allein der Forschung dienen, sowie Volkshochschulen zählen nicht zu den Hochschulen.

Ingenieurschulen

Die Ingenieurschulen stellen nach Aufnahmebedingungen, Lehrziel und Studiendauer (i. d. R. 6 Semester Vollzeitunterricht) eine selbstständige Stufe im Aufbau der technischen Berufsausbildung dar. Zu den Ingenieurschulen gehören auch die früher sogenannten "Bauschulen", "Baugewerkschulen", "Staatsbauschulen", "Höhere Technische Lehranstalten" und "Polytechnika". Nicht zu den Ingenieurschulen, sondern zu den Fachschulen zählen dagegen die heutigen Technikerschulen.

Realschulen

Realschulen sind allgemeinbildende Schulen, die den vier- oder mehrjährigen Besuch der Grundschule (Volksschule) voraussetzen und bei vierjähriger Grundschule 6 Schuljahre umfassen. Zusammen mit den Realschulen werden entsprechende Schulen des sog. Zweiten Bildungsweges, z. B. Abendrealschulen, nachgewiesen.

Schüler und Studierende

Als Schüler bzw. Studierende gelten die Besucher von allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen (Berufsfach- und Fachschule) bzw. Hochschulen, auch wenn sie nebenher erwerbstätig sind.

Berufsschüler werden dagegen - soweit nicht ausdrücklich in einer Tabelle zugelassen - nicht zu den Schülern gerechnet.

Volksschule (= Grund- und Hauptschule)

Schulen, die nach den gesetzlichen Bestimmungen über die Vollzeitschulpflicht nach Vollendung des 6. Lebensjahres besucht werden müssen. Die Volksschule umfaßt i. d. R. 9 Jahre, von denen in den meisten Bundesländern die ersten 4 Jahre - in den Stadtstaaten die ersten 6 Jahre - für alle Schüler verbindlich sind (= Grundschulen). Anschließend besteht die Wahl, entweder die Volksschule bis zum Ende des 9. Schuljahres weiter zu besuchen (= Hauptschule) oder in weiterführende allgemeinbildende Schulen (Realschulen oder Gymnasien) einzutreten. Anstelle einer Realschule oder eines Gymnasiums kann auch eine Realschulklassse an einer Volksschule, deren Lehrziel dem des Realschulabschlusses entspricht, aufgesucht werden.

Besucher von Sonderschulen werden zusammen mit Volksschülern nachgewiesen.

Veröffentlichungsprogramm

Die Ergebnisse der Volkszählung am 27. Mai 1970 wurden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie A: BEVÖLKERUNG UND KULTUR veröffentlicht.

Auslieferung durch Verlag W. Kohlhammer
- Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes -
65 Mainz 42, Postfach 120, Philipp-Reis-Straße 3

Nr. des Heftes	Titel *)	Bestell- nummer	DM	Be- merkungen
1	Ausgewählte Strukturdaten für Bund und Länder	202301-70	3,-	erschienen
2	Ausgewählte Strukturdaten für nichtadministrative Gebiets- einheiten	202302-70	13,-	erschienen
3	Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit für Bund und Länder	202303-70		
4	Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit für nichtadministrative Gebietseinheiten	202304-70		
5	Bevölkerung und Bevölkerungsentwicklung nach Alter und Familienstand	202305-70		
6	Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit	202306-70		
7	Geburten	202307-70		
8	Bevölkerung in Haushalten	202308-70		
9	Bevölkerung in Familien	202309-70		
10	Kinder und Jugendliche in Familien	202310-70		
11	Bevölkerung in Anstalten	202311-70		
12	Ältere Mitbürger	202312-70		
13	Bevölkerung nach dem Ausbildungsstand, demographischen Merkmalen und Beteiligung am Erwerbsleben	202313-70		
14	Bevölkerung nach dem Ausbildungsstand, ausgewählten Fachrichtungen und Nettoerwerbseinkommen	202314-70		
15	Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt und Be- teiligung am Erwerbsleben	202315-70		
16	Erwerbstätigkeit von Frauen und Müttern	202316-70		
17	Erwerbstätige in wirtschaftlicher Gliederung, nach Wochenarbeitszeit und weiterer Tätigkeit	202317-70		
18	Erwerbstätige in wirtschaftlicher Gliederung und nach Nettoerwerbseinkommen	202318-70		
19	Erwerbstätige in sozialer, sozio-ökonomischer und beruflicher Gliederung	202319-70		
20	Erwerbstätige nach Beruf und Alter	202320-70		
21	Pendler	202321-70		
22	Vertriebene und Deutsche aus der DDR	202322-70		
23	Ausländer	202323-70		
24	Zählungsergebnisse für den internationalen Vergleich	202324-70		
25	Methodische und praktische Vorbereitung sowie Durch- führung der Volkszählung 1970	202325-70		
26	Untersuchungen zur Methode und Genauigkeit der Volks- zählung 1970	202326-70		
	Broschüre "Zahlen, die zählen ..."	202300-70	1,-	erschienen

*) Bei den noch nicht erschienenen Heften handelt es sich um vorläufige Titelbezeichnungen; Preise können auch erst nach Erscheinen angegeben werden.

Schematische Darstellung der nachgewiesenen Personengruppen und Merkmale

Lfd. Nr.	Merkmal	Personengruppe und Nr. der Tabelle																					
		Fläche	Wohnbevölkerung					Wohnbevölkerung mit weiterer Wohnung	Personen, die nicht zur Wohnbevölkerung zählen	Wohnberechtigte Bevölkerung	Bevölkerung in Privathaushalten	Privathaushalte		Mehrpersonenhaushalte	Bevölkerung in Anstalten (ohne Privathaushalte in Anstalten)	Zahl der Anstalten	Ernährte	Ernährer, die nur sich selbst / bzw. auch andere ernähren	Erwerbstätige			Erwerbstätige Ausländer	
			30.9.61	1970								1961	1970						6	7	8		9
Nr. der Tabelle →		1	1	1	2	3	4	5	1	1	1	9	9	9	9	9	9	4	4	6	7	8	9
1	Keine Untergliederung	○	○										○				○						
2	Geschlecht				○	○	○	○	○	○	○	○		○		○	○	○	○	○	○	○	○
	<u>Alter</u>																						
3	Geburtsjahr					○														○			
4	Altersgruppe				○																		
	<u>Familienstand</u>																						
5	ausführlich			○																			
	<u>Religion</u>																						
6	7 Kategorien			○																			
	<u>Haushaltsangaben</u>																						
	<u>Haushaltsgröße</u>																						
7	ausführlich												○										
8	2 Kategorien										○												
9	Ein-/Mehrfamilienhaushalt										○			○									
10	Anzahl der ledigen Personen unter 18 Jahren														○								
	<u>Familienangaben</u>																						
11	Familientyp										○			○									
12	Anstaltsart (2 Kategorien)															○							
	<u>Bevölkerungsgruppe</u>																						
13	Mit Hauptwohnsitz gemeldet									○													
14	Deutsche / Ausländer			○																			
	<u>Wirtschaftliche Gliederung</u>																						
15	Wirtschaftsabteilung																				○		
16	Wirtschaftsbereich																			○			
	<u>Soziale Gliederung</u>																						
17	Stellung im Beruf																			○	○		
18	Weitere Tätigkeit																			○			
	<u>Ausbildung</u>																						
19	Schulabschluß (Schulart)							○															
	<u>Angaben über den Ernährer</u>																						
20	Überwiegender Lebensunterhalt					○																	
	<u>Wirtschaftl. Gliederung</u>																						
21	Wirtschaftsabteilung					○																	
22	Telefonanschluß												○										

1. Fläche, Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Nichtwohnbevölkerung, wohnberechtigte Bevölkerung

Gegenstand der Nachweisung (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin
---	-------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	------------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	--------

qkm

Fläche in qkm | 248 576,95 15 675,84 753,15 47 407,59 403,77 34 044,14 21 110,66 19 837,68 35 749,60 70 546,92 2 567,52 480,08

1 000

Wohnbevölkerung, Nichtwohnbevölkerung, wohnberechtigte Bevölkerung

Wohnbevölkerung

1939	43 008,3	1 589,0	1 711,9	4 539,7	562,9	11 945,1	3 479,1	2 960,0	5 476,4	7 084,1	909,6	2 750,5
1950	50 808,9	2 594,6	1 605,7	6 797,3	558,6	13 207,0	4 323,8	3 004,8	6 430,2	9 184,5	955,4	2 147,0
1961	56 184,9	2 317,4	1 832,4	6 640,7	706,4	15 911,8	4 814,4	3 417,1	7 759,1	9 515,5	1 072,6	2 197,4
1970	60 650,6	2 494,1	1 793,8	7 082,2	722,7	16 914,1	5 381,7	3 645,4	8 895,0	10 479,4	1 119,7	2 122,3
	28 866,7	1 187,7	827,7	3 386,4	339,5	8 087,1	2 589,6	1 738,2	4 286,2	4 970,6	532,5	921,2
	31 783,9	1 306,4	966,2	3 695,8	383,2	8 827,0	2 792,1	1 907,2	4 608,8	5 508,8	587,2	1 201,1
Veränderung 1961/1970 (+/-)	+ 4 465,7	+ 176,7	- 38,6	+ 441,4	+ 16,4	+ 1 002,3	+ 567,3	+ 228,3	+ 1 135,9	+ 963,9	+ 47,1	- 75,1

Personen ohne/mit weitere(r) Wohnung oder Unterkunft	i	58 002,2	2 387,9	1 699,8	6 831,1	699,4	16 355,8	5 108,1	3 526,0	8 372,1	9 942,5	1 094,2	1 985,2
	m	27 290,2	1 122,0	775,9	3 234,2	325,7	7 743,2	2 418,7	1 668,3	3 970,6	4 661,7	517,8	852,1
	w	30 712,0	1 265,9	924,0	3 596,9	373,7	8 612,6	2 689,4	1 857,7	4 401,5	5 280,8	576,4	1 133,1
	i	2 648,3	106,2	94,0	251,0	23,3	558,3	273,6	119,5	523,0	536,9	25,5	137,1
	m	1 985,7	56,6	51,8	152,1	13,8	343,9	170,9	69,9	315,6	308,8	14,7	69,2
	w	1 071,9	40,5	42,2	98,9	9,5	214,4	102,7	49,5	207,3	228,0	10,8	68,0

Personen, die nicht zur Wohnbevölkerung gehören	i	1 642,1	96,2	37,2	230,2	13,7	343,5	137,7	108,4	248,2	365,4	28,6	32,9
	m	985,7	56,6	22,6	138,9	9,3	207,5	83,4	66,6	141,5	220,7	18,7	19,9
	w	656,4	39,5	14,6	91,3	4,4	136,0	54,3	41,8	106,7	144,7	9,9	13,1

Wohnberechtigte Be- völkerung	i	62 292,6	2 590,3	1 831,1	7 312,3	736,5	17 257,6	5 519,4	3 753,8	9 143,2	10 844,8	1 148,4	2 155,3
	m	29 850,2	1 244,4	850,2	3 525,3	348,9	8 294,6	2 673,1	1 804,8	4 427,7	5 191,3	551,2	941,1
	w	32 442,4	1 345,9	980,8	3 787,0	387,6	8 963,0	2 846,4	1 949,0	4 715,6	5 653,5	597,2	1 214,2
darunter mit Hauptwohnsitz gemeldet	i	60 664,8	2 494,1	1 782,7	7 130,5	724,0	16 951,2	5 353,9	3 667,4	8 862,6	10 491,5	1 130,9	2 075,8
	m	28 945,4	1 187,7	823,4	3 421,0	341,5	8 123,5	2 577,2	1 757,6	4 274,0	4 996,4	541,4	901,6
	w	31 719,4	1 306,4	959,3	3 709,5	382,6	8 827,7	2 776,7	1 909,8	4 588,6	5 495,1	589,5	1 174,2

Religionszugehörigkeit und Staatsangehörigkeit

Wohnbevölkerung nach der Religionszuge- hörigkeit

Evang. Landeskirchen einschl. sonst. evang. Kirchen	i	28 480,2	2 095,6	1 267,0	5 146,3	582,6	6 706,5	3 132,5	1 420,0	3 899,4	2 555,3	254,0	1 421,0
	m	13 231,7	978,8	553,9	2 417,8	267,2	3 144,3	1 474,8	671,1	1 825,6	1 193,8	119,8	584,6
	w	15 248,5	1 116,8	713,1	2 728,5	315,4	3 562,1	1 657,6	748,9	2 073,8	1 361,6	134,2	836,4
Evangelische Frei- kirchen	i	1 216,3	60,8	53,7	136,2	12,8	373,2	121,2	63,2	173,8	136,4	16,3	68,7
	m	545,9	27,8	22,6	62,5	5,7	169,7	54,4	28,9	78,0	61,9	7,5	27,0
	w	670,4	32,9	31,1	73,7	7,1	203,6	66,8	34,3	95,8	74,5	8,8	41,7
Römisch-katholische Kirche	i	27 060,8	150,1	146,0	1 386,5	73,5	8 874,1	1 763,2	2 031,7	4 219,7	7 325,7	826,0	264,4
	m	12 879,8	75,1	70,5	673,7	35,2	4 201,7	848,6	966,0	2 074,0	3 457,5	392,0	114,4
	w	14 181,0	75,0	75,5	712,8	38,3	4 672,4	914,6	1 065,7	2 145,7	3 868,2	434,0	150,0
Andere christliche Kirchen oder Ge- meinschaften	i	659,6	18,8	19,4	56,0	4,9	179,6	62,8	22,5	175,0	88,4	5,6	26,7
	m	320,3	8,7	8,9	26,5	2,2	90,2	31,4	10,9	84,1	43,6	2,6	11,1
	w	339,4	10,1	10,5	29,5	2,6	89,3	31,4	11,6	90,9	44,8	3,0	15,6
Jüdische Religions- gemeinschaft	i	31,7	0,3	1,5	2,9	0,2	5,7	5,7	0,8	3,0	5,6	0,4	5,5
	m	17,3	0,1	0,8	1,7	0,1	3,0	3,2	0,4	1,7	3,3	0,2	2,7
	w	14,4	0,1	0,8	1,2	0,1	2,7	2,6	0,4	1,3	2,3	0,2	2,8
Sonstige Religions- gemeinschaften	i	818,6	20,3	23,8	62,4	8,7	241,7	84,8	29,9	179,1	122,7	4,5	39,8
	m	503,3	11,5	14,3	36,3	5,3	156,5	53,1	17,9	108,5	75,2	2,7	22,0
	w	315,3	8,8	9,5	27,1	3,4	85,2	31,7	11,9	70,6	47,5	1,8	17,8
Gemeinschaftslos, ohne Angabe	i	2 383,2	148,3	282,3	290,9	40,2	533,3	211,5	77,3	245,0	245,2	13,0	296,3
	m	1 368,4	85,7	156,7	167,9	23,9	321,5	124,2	42,9	143,3	135,3	7,7	159,5
	w	1 014,8	62,6	125,6	122,9	16,3	211,8	87,3	34,4	101,9	109,9	5,3	136,8

Wohnbevölkerung nach der Staatsangehörig- keit

Deutsche	i	58 212,0	2 456,7	1 735,5	6 932,0	707,4	16 224,5	5 107,1	3 564,2	8 253,3	10 092,2	1 092,0	2 047,0
	m	27 341,4	1 165,4	791,5	3 291,2	330,2	7 649,7	2 414,6	1 687,1	3 886,0	4 731,5	515,9	878,5
	w	30 870,6	1 291,3	944,0	3 640,9	377,2	8 574,9	2 692,6	1 877,1	4 367,4	5 360,7	576,1	1 168,5
Ausländer	i	2 438,6	37,4	58,4	150,1	15,3	689,6	274,6	81,3	641,7	387,2	27,8	75,3
	m	1 525,3	22,3	36,2	95,2	9,3	437,4	175,1	51,1	400,3	239,1	16,6	42,7
	w	913,3	15,1	22,2	54,9	6,0	252,2	99,5	30,1	241,5	148,1	11,2	32,6

Wohnbevölkerung nach Familienstand

Wohnbevölkerung nach dem Familienstand

ledig	i	24 038,9	972,0	618,5	2 825,5	260,3	6 617,6	2 032,6	1 490,5	3 733,3	4 344,4	456,6	687,7
	m	12 460,7	516,1	317,1	1 492,8	135,6	3 436,6	1 071,0	773,9	1 921,5	2 228,5	237,5	339,0
	w	11 569,2	455,8	301,4	1 332,7	124,6	3 181,0	961,6	716,6	1 811,8	2 115,8	219,1	348,7
verheiratet	i	30 289,6	1 237,6	919,9	3 515,5	375,9	8 632,1	2 789,6	1 802,2	4 362,6	5 080,5	556,0	1 017,6
	m	15 246,5	617,5	461,4	1 757,3	187,8	4 353,4	1 411,8	899,2	2 223,6	2 548,6	276,5	509,4
	w	15 043,1	620,1	458,5	1 758,2	188,1	4 278,7	1 377,8	903,0	2 139,0	2 531,9	279,5	508,2
verwitwet	i	5 196,8	232,0	183,8	629,9	67,1	1 391,5	459,4	306,9	664,0	877,2	93,6	291,5
	m	2 766,9	36,4	25,2	97,8	9,7	199,0	73,4	48,6	98,9	133,0	13,5	33,3
	w	4 429,9	195,5	158,6	532,2	57,3	1 192,5	386,0	258,2	565,1	744,2	80,0	258,2
geschieden	i	1 125,1	52,6	71,5	111,2	19,5	272,9	100,1	45,8	135,2	177,3	13,5	125,5
	m	383,6	17,7	24,0	38,5	6,4	98,0	33,4	16,5	44,2	60,4	5,0	39,6
	w	741,5	34,9	47,6	72,7	13,1	174,9	66,7	29,3	91,0	116,9	8,6	85,9

2. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen 1000

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin
unter 1	i	824,7	36,5	18,5	105,2	9,1	226,9	70,1	49,7	129,4	145,7	13,8	19,7
	m	422,6	18,7	9,6	53,9	4,7	116,4	36,1	25,5	66,0	74,5	7,0	10,1
	w	402,2	17,7	9,0	51,3	4,4	110,5	34,0	24,2	63,3	71,2	6,8	9,6
1 - 3	i	1 884,2	85,4	45,9	236,9	21,5	524,7	160,3	112,9	290,7	328,4	33,1	44,4
	m	964,7	43,8	23,6	121,3	11,0	268,4	82,1	57,7	148,7	168,6	16,9	22,6
	w	919,5	41,6	22,3	115,6	10,5	256,3	78,3	55,2	142,0	159,8	16,2	21,8
3 - 5	i	2 006,5	89,4	49,7	250,2	23,5	557,1	169,8	122,4	309,9	349,5	36,4	48,7
	m	1 028,4	45,7	25,4	128,5	12,0	285,6	87,1	62,8	159,0	178,9	18,6	24,8
	w	978,1	43,7	24,3	121,7	11,4	271,5	82,7	59,6	150,9	170,6	17,7	23,8
5 - 6	i	1 021,8	44,5	24,8	125,7	11,6	283,6	86,7	64,2	157,5	178,9	19,5	24,9
	m	524,0	22,8	12,8	64,6	6,0	145,3	44,4	32,9	80,8	91,8	9,8	12,7
	w	497,8	21,7	12,0	61,1	5,6	138,3	42,2	31,3	76,7	87,1	9,7	12,2
6 - 10	i	3 968,3	164,9	93,7	483,6	43,7	1 105,3	335,8	256,9	609,1	702,3	80,6	92,4
	m	2 032,4	84,9	47,7	248,2	22,5	565,9	172,1	131,3	311,7	359,3	41,5	47,4
	w	1 935,8	80,0	45,9	235,4	21,2	539,4	163,6	125,6	297,4	343,0	39,1	45,0
10 - 15	i	4 352,7	170,5	96,5	522,5	46,5	1 240,2	366,1	291,2	662,4	772,7	95,0	89,0
	m	2 234,5	87,7	49,4	269,1	23,7	635,7	188,7	149,5	339,5	396,9	48,5	45,7
	w	2 118,2	82,8	47,1	253,4	22,7	604,5	177,4	141,6	322,9	375,8	46,5	43,3
15 - 18	i	2 392,3	92,6	51,8	286,0	25,2	690,7	203,3	163,7	359,3	416,0	52,6	51,1
	m	1 223,6	47,6	26,4	146,6	13,0	353,7	104,1	83,8	182,4	212,9	26,8	26,3
	w	1 168,7	45,0	25,4	139,5	12,2	337,0	99,2	79,9	176,9	203,1	25,8	24,8
18 - 20	i	1 603,5	63,7	38,2	192,4	17,0	444,7	141,9	106,6	244,8	277,0	33,3	43,8
	m	820,5	33,5	19,0	100,5	8,7	227,8	73,2	55,0	123,9	140,3	17,0	21,6
	w	783,0	30,2	19,1	91,9	8,3	216,9	68,7	51,6	120,9	136,7	16,4	22,2
20 - 21	i	824,4	34,1	20,2	97,6	8,7	222,5	75,6	53,4	125,5	143,3	16,7	26,8
	m	421,2	18,9	10,0	52,1	4,3	112,3	38,9	27,8	62,8	72,5	8,5	13,1
	w	403,2	15,2	10,3	45,5	4,4	110,1	36,7	25,5	62,7	70,8	8,2	13,7
21 - 25	i	2 900,7	122,0	86,8	326,6	33,8	774,9	269,9	157,4	452,5	530,2	48,9	97,7
	m	1 483,8	64,9	43,6	170,8	16,5	390,6	139,2	81,0	232,6	270,3	24,7	49,7
	w	1 416,9	57,1	43,2	155,8	17,3	384,3	130,7	76,4	219,9	259,9	24,2	48,0
25 - 30	i	4 292,6	180,7	140,7	474,4	54,0	1 161,9	393,0	224,3	669,0	745,0	69,2	180,4
	m	2 226,7	93,5	72,7	246,9	27,9	596,4	206,8	114,8	350,9	385,3	34,7	96,6
	w	2 065,9	87,1	68,0	227,5	26,1	565,6	186,2	109,5	318,1	359,7	34,4	83,8
30 - 35	i	4 954,6	206,4	149,9	558,7	59,9	1 391,9	443,2	279,2	764,1	845,6	89,0	166,7
	m	2 587,7	107,5	77,0	291,3	30,9	727,3	234,7	144,3	405,6	436,7	44,7	87,7
	w	2 366,9	98,9	72,9	267,4	29,0	664,5	208,5	135,0	358,5	408,9	44,3	79,0
35 - 40	i	3 928,9	146,7	109,6	434,6	44,2	1 154,4	349,8	230,9	604,5	664,8	72,4	117,0
	m	2 047,3	75,1	54,5	223,0	22,0	605,7	184,6	119,9	324,0	342,0	37,0	59,4
	w	1 881,6	71,5	55,1	211,6	22,2	548,7	165,2	111,0	280,6	322,8	35,3	57,6
40 - 45	i	3 925,5	141,2	112,0	437,8	45,0	1 166,6	356,8	240,0	575,4	664,2	74,3	112,1
	m	1 947,5	67,5	53,0	214,0	21,3	587,6	180,4	119,0	290,7	326,3	36,4	51,3
	w	1 978,0	73,7	59,0	223,8	23,8	579,1	176,4	121,0	284,7	337,9	37,9	60,8
45 - 55	i	6 338,5	246,4	198,0	717,5	79,1	1 824,7	577,9	381,6	887,0	1 096,3	121,8	208,3
	m	2 678,4	102,4	81,8	301,5	33,4	784,8	249,1	160,6	376,8	458,6	52,2	77,2
	w	3 660,1	143,9	116,2	415,9	45,8	1 040,0	328,7	221,0	510,2	637,7	69,6	131,1
55 - 60	i	3 753,6	154,5	125,2	440,2	49,0	1 041,6	332,9	220,3	518,2	643,6	66,8	161,2
	m	1 573,8	64,3	52,9	185,5	21,2	440,7	141,7	92,6	217,5	269,6	28,0	59,9
	w	2 179,8	90,2	72,3	254,6	27,8	600,9	191,3	127,8	300,7	374,0	38,9	101,3
60 - 65	i	3 687,2	151,9	129,3	425,4	47,7	1 017,3	330,4	219,4	497,8	617,4	66,9	183,7
	m	1 562,8	65,2	54,9	183,9	20,6	433,7	142,1	92,9	211,0	261,1	28,2	69,3
	w	2 124,4	86,7	74,3	241,5	27,1	583,7	188,3	126,5	286,9	356,3	38,7	114,4
65 - 75	i	5 431,2	234,8	197,5	646,4	68,1	1 447,0	487,1	325,0	711,8	931,1	93,0	289,3
	m	2 207,5	97,2	78,1	270,2	27,7	591,2	201,5	134,8	290,1	377,5	38,7	100,4
	w	3 223,7	137,7	119,4	376,2	40,4	855,8	285,6	190,2	421,7	553,6	54,3	188,8
75 und mehr	i	2 559,4	128,1	105,4	320,4	35,0	638,0	231,0	146,2	326,3	427,3	36,5	165,2
	m	879,3	46,6	35,1	114,3	12,1	217,9	82,7	52,0	112,4	147,4	13,3	45,5
	w	1 680,1	81,5	70,3	206,1	22,9	420,0	148,3	94,2	213,9	279,9	23,1	119,7
Insgesamt	i	60 650,6	2 494,1	1 793,8	7 082,2	722,7	16 914,1	5 381,7	3 645,4	8 895,0	10 479,4	1 119,7	2 122,3
	m	28 866,7	1 187,7	827,7	3 386,4	339,5	8 087,1	2 589,6	1 738,2	4 286,2	4 970,6	532,5	921,2
	w	31 783,9	1 306,4	966,2	3 695,8	383,2	8 827,0	2 792,1	1 907,2	4 608,8	5 508,8	587,2	1 201,1

3. Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren 1000

Wohnbevölkerung Geburtsjahr (i=insg., m=männl., w=weibl.)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin
Wohnbevölkerung	i	60 650,6	2 494,1	1 793,8	7 082,2	722,7	16 914,1	5 381,7	3 645,4	8 895,0	10 479,4	1 119,7	2 122,3
	m	28 866,7	1 187,7	827,7	3 386,4	339,5	8 087,1	2 589,6	1 738,2	4 286,2	4 970,6	532,5	921,2
	w	31 783,9	1 306,4	966,2	3 695,8	383,2	8 827,0	2 792,1	1 907,2	4 608,8	5 508,8	587,2	1 201,1
dar. verh.		15 043,1	620,1	458,5	1 758,2	188,1	4 278,7	1 377,8	903,0	2 139,0	2 531,9	279,5	508,2
Geburtsjahr 1970	i	324,9	14,4	7,3	41,9	3,5	87,6	27,9	19,6	51,4	57,9	5,3	8,0
	m	166,6	7,4	3,7	21,5	1,8	45,0	14,4	10,1	26,3	29,7	2,7	4,1
	w	158,3	7,0	3,6	20,4	1,7	42,6	13,5	9,5	25,2	28,3	2,6	3,9
1969	i	874,7	39,2	19,9	110,8	9,8	243,1	74,2	52,3	136,2	153,8	15,0	20,1
	m	448,0	20,2	10,3	56,7	5,0	124,4	38,1	26,8	69,7	78,9	7,6	10,3
	w	426,7	19,0	9,7	54,1	4,8	118,7	36,2	25,5	66,5	74,9	7,4	9,8
1968	i	940,5	42,6	23,1	118,0	10,9	261,4	80,0	56,5	145,3	163,8	16,4	22,4
	m	482,0	21,8	12,0	60,7	5,6	133,8	41,1	29,0	74,3	84,1	8,4	11,4
	w	458,5	20,8	11,1	57,4	5,3	127,6	38,9	27,6	71,0	79,7	8,0	11,0
1967	i	981,1	44,3	24,4	123,2	11,3	273,2	83,3	58,7	151,0	170,7	17,4	23,7
	m	502,2	22,7	12,5	63,0	5,7	140,0	42,5	29,9	77,4	87,6	9,0	12,0
	w	478,7	21,6	11,9	60,2	5,5	133,3	40,7	28,8	73,6	83,1	8,4	11,6
1966	i	1 009,1	45,0	25,1	125,7	11,8	279,5	85,2	62,0	156,1	176,0	18,2	24,3
	m	516,7	22,9	12,9	64,5	6,1	143,3	43,7	31,9	79,9	89,8	9,4	12,3
	w	492,5	22,1	12,3	61,2	5,7	136,3	41,5	30,2	76,1	86,2	8,9	12,0
1965	i	1 011,5	44,3	24,5	125,4	11,7	281,9	85,7	62,5	155,8	176,2	19,0	24,6
	m	518,7	22,6	12,5	64,6	6,0	144,4	43,9	31,8	80,0	90,7	9,6	12,6
	w	492,8	21,7	12,0	60,8	5,7	137,5	41,8	30,7	75,9	85,5	9,4	12,0
1964	i	1 033,2	44,9	24,9	126,9	11,6	286,9	87,6	65,3	159,0	181,2	19,8	25,1
	m	529,8	23,1	12,8	64,9	6,0	147,2	45,1	33,6	81,6	92,8	10,0	12,8
	w	503,3	21,7	12,1	62,0	5,6	139,7	42,6	31,8	77,4	88,4	9,8	12,2
1963	i	1 020,7	43,4	24,8	124,5	11,3	284,3	86,4	65,4	156,5	179,2	20,2	24,8
	m	522,7	22,2	12,6	64,0	5,8	145,5	44,3	33,6	80,1	91,5	10,4	12,7
	w	498,0	21,1	12,2	60,5	5,5	138,8	42,1	31,8	76,4	87,7	9,8	12,1
1962	i	982,7	40,8	23,2	119,9	10,8	272,3	83,4	63,7	151,3	174,5	20,0	23,0
	m	503,2	21,0	11,8	61,3	5,6	139,8	42,7	32,5	77,6	89,1	10,3	11,7
	w	479,3	19,7	11,4	58,5	5,2	132,5	40,6	31,2	73,7	85,4	9,7	11,3
1961	i	978,1	39,7	22,7	119,0	10,7	271,8	82,7	64,1	150,4	174,6	20,4	22,0
	m	500,8	20,5	11,5	61,1	5,6	138,9	42,3	32,9	76,8	89,2	10,6	11,2
	w	477,3	19,2	11,1	57,8	5,2	132,9	40,4	31,2	73,7	85,3	9,8	10,7
1960	i	944,9	37,9	21,7	113,9	10,2	265,6	79,5	62,3	145,1	168,3	19,8	20,6
	m	483,8	19,5	11,0	58,6	5,2	135,6	40,8	31,6	74,2	86,4	10,1	10,7
	w	461,1	18,4	10,6	55,2	5,0	130,0	38,7	30,7	71,0	81,9	9,7	9,9
1959	i	921,0	36,4	20,8	110,5	9,8	261,5	77,4	60,9	140,1	163,4	20,2	20,0
	m	473,1	18,7	10,6	57,0	5,0	134,0	39,9	31,4	71,7	84,1	10,4	10,2
	w	447,9	17,7	10,2	53,5	4,8	127,6	37,6	29,4	68,4	79,4	9,7	9,7
1958	i	880,0	34,5	19,6	104,6	9,6	250,4	74,6	58,5	134,0	157,2	19,3	17,9
	m	452,2	17,8	10,0	53,9	4,9	128,5	38,4	30,0	68,8	80,8	9,9	9,0
	w	427,9	16,7	9,6	50,7	4,7	121,9	36,2	28,5	65,1	76,4	9,4	8,8
1957	i	863,6	33,7	19,1	103,6	9,2	247,2	72,7	58,0	130,6	153,5	19,0	16,9
	m	443,4	17,2	9,7	53,3	4,7	127,0	37,5	29,9	66,9	78,8	9,7	8,8
	w	420,2	16,5	9,4	50,4	4,5	120,3	35,2	28,1	63,7	74,7	9,3	8,1
1956	i	832,7	32,1	17,9	100,4	8,9	237,9	69,9	56,3	127,1	147,6	18,2	16,4
	m	427,0	16,5	9,2	51,7	4,5	121,8	35,9	28,8	65,1	75,8	9,2	8,5
	w	405,7	15,6	8,7	48,7	4,3	116,1	34,0	27,5	62,0	71,8	9,0	8,0
dar. verh.		0	-	0	-	-	0	0	-	0	0	-	-
1955	i	801,2	31,4	17,5	96,5	8,5	231,4	67,4	54,5	120,3	140,2	17,3	16,3
	m	411,3	16,3	8,9	49,8	4,3	118,5	34,8	28,1	61,5	72,0	8,8	8,4
	w	389,9	15,1	8,5	46,7	4,2	112,9	32,7	26,5	58,8	68,2	8,5	7,8
dar. verh.		0,2	0	0	0	-	0	0	0,5	0,1	0	0	0
1954	i	810,0	31,4	17,6	96,6	8,5	235,0	68,7	55,4	121,4	140,6	17,9	16,9
	m	414,3	16,0	9,0	49,2	4,4	120,5	35,3	28,3	61,7	72,0	9,1	8,7
	w	395,8	15,4	8,5	47,4	4,1	114,5	33,4	27,1	59,7	68,6	8,8	8,2
dar. verh.		1,4	0	0	0,1	0	0,4	0,2	0,1	0,3	0,3	0	0
1953	i	784,2	30,4	16,9	93,8	8,2	225,9	66,3	54,1	118,1	136,1	17,5	17,1
	m	400,9	15,8	8,6	48,1	4,2	115,6	33,9	27,5	59,8	69,8	8,9	8,8
	w	383,3	14,6	8,3	45,6	4,0	110,3	32,5	26,6	58,3	66,3	8,6	8,3
dar. verh.		7,5	0,2	0,1	0,7	0,1	2,0	1,0	0,6	1,2	1,3	0,2	0,2
1952	i	795,4	30,6	17,5	95,5	8,5	226,9	68,7	54,1	120,6	137,6	17,4	18,0
	m	407,7	15,7	8,8	49,4	4,4	116,3	35,5	27,9	61,5	70,1	8,9	9,2
	w	387,6	15,0	8,6	46,2	4,1	110,5	33,2	26,1	59,1	67,5	8,5	8,9
dar. verh.		25,9	0,9	0,4	2,8	0,3	7,0	3,1	1,9	3,7	4,7	0,5	0,6
1951	i	793,6	31,1	19,1	95,2	8,5	220,8	70,0	52,7	121,2	137,0	16,4	21,6
	m	405,4	16,1	9,5	49,4	4,3	113,3	36,1	27,0	61,4	69,3	8,3	10,7
	w	388,2	15,0	9,5	45,7	4,2	107,6	34,0	25,7	59,8	67,7	8,1	10,9
dar. verh.		62,4	2,3	1,1	7,0	0,7	16,7	6,7	4,6	9,0	11,2	1,4	1,7

3. Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren 1000

Geburtsjahr (i=insg.,m=männl.,w=weibl.)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin	
Geburtsjahr 1950		i m w	816,2 416,4 399,7	33,5 18,3 15,2	20,0 9,8 10,2	97,6 51,8 45,8	8,6 4,4 4,2	220,6 112,0 108,6	74,0 38,1 35,9	53,3 27,8 25,6	124,4 62,0 62,5	141,8 71,4 70,4	16,6 8,4 8,2	25,7 12,4 13,3
dar. verh.			113,2	4,2	2,2	13,1	1,1	30,4	12,0	8,2	16,3	19,8	2,5	3,3
1949		i m w	822,4 421,1 401,2	34,4 19,3 15,2	21,0 10,4 10,6	96,7 51,6 45,1	8,8 4,3 4,5	222,7 112,5 110,2	75,8 39,1 36,7	51,7 27,0 24,7	125,6 63,0 62,5	142,6 72,5 70,1	16,8 8,5 8,3	26,3 12,9 13,4
dar. verh.			169,1	6,8	3,6	19,8	2,0	46,5	17,6	11,7	24,2	28,5	3,8	4,7
1948		i m w	785,9 401,6 384,3	33,3 18,1 15,2	22,3 11,2 11,1	90,0 47,6 42,4	8,6 4,2 4,4	209,2 105,1 104,1	73,6 37,8 35,8	44,3 23,0 21,2	122,8 62,4 60,4	141,1 71,9 69,2	14,9 7,5 7,4	25,8 12,8 13,0
dar. verh.			211,7	9,0	5,1	24,5	2,4	58,1	21,6	12,9	30,9	36,6	4,4	6,0
1947		i m w	748,0 381,5 366,6	31,0 16,4 14,6	22,2 11,1 11,1	82,6 42,9 39,7	8,6 4,1 4,5	196,4 98,6 97,8	71,4 36,4 35,0	39,3 20,1 19,2	117,7 60,8 56,9	141,2 72,0 69,2	12,1 6,2 5,9	25,5 12,9 12,6
dar. verh.			237,9	10,1	6,3	27,3	3,0	64,7	24,3	13,6	34,7	42,7	4,1	7,1
1946		i m w	700,9 359,3 341,7	29,7 15,4 14,3	22,2 11,3 10,8	79,7 41,2 38,5	8,9 4,4 4,5	189,6 96,0 93,6	64,1 33,3 30,7	36,3 18,6 17,8	108,1 56,2 52,0	130,9 66,8 64,2	10,0 5,0 5,0	21,4 11,2 10,2
dar. verh.			245,2	10,9	7,0	29,4	3,3	68,7	23,1	13,7	35,3	43,8	3,7	6,2
1945		i m w	606,0 311,9 294,0	24,8 12,7 12,1	20,3 10,2 10,1	64,0 33,3 30,6	7,6 3,9 3,7	164,1 83,3 80,8	55,5 29,1 26,4	31,1 15,7 15,3	96,3 50,4 45,9	107,1 55,0 52,1	9,5 4,8 4,7	25,8 13,5 12,3
dar. verh.			223,3	9,6	7,0	24,6	2,9	63,1	20,5	12,5	33,7	37,6	3,7	8,0
1944		i m w	801,7 411,9 389,9	33,2 17,0 16,1	26,8 13,7 13,1	86,9 44,5 42,4	10,0 5,1 4,9	216,4 109,4 107,0	75,1 39,2 35,9	41,4 21,0 20,4	125,3 65,4 59,9	139,5 71,8 67,6	12,9 6,4 6,4	34,4 18,4 16,0
dar. verh.			310,4	13,5	9,5	35,4	4,0	87,2	29,1	17,2	46,4	51,6	5,4	11,2
1943		i m w	823,3 426,0 397,3	35,1 18,2 16,9	27,8 14,4 13,4	91,7 47,9 43,8	10,4 5,3 5,1	220,6 112,6 108,1	76,0 40,0 36,0	41,9 21,5 20,4	127,9 66,7 61,3	141,9 73,2 68,7	12,9 6,5 6,4	37,0 19,8 17,2
dar. verh.			324,4	14,4	10,1	37,4	4,2	90,0	29,8	17,5	49,2	53,8	5,5	12,5
1942		i m w	811,3 422,9 388,4	34,4 17,8 16,6	27,0 14,0 13,0	89,8 46,9 43,0	10,7 5,5 5,2	219,4 113,2 106,2	73,0 38,4 34,5	41,3 21,3 20,0	127,5 67,6 59,9	139,7 72,6 67,2	12,8 6,3 6,4	35,6 19,3 16,3
dar. verh.			324,1	14,5	10,0	37,5	4,4	90,4	29,2	17,4	49,1	53,9	5,6	12,1
1941		i m w	985,7 513,3 472,4	42,4 22,0 20,4	31,6 16,4 15,1	110,8 57,9 52,9	12,1 6,3 5,8	265,9 137,7 128,2	88,9 47,0 41,9	52,8 26,9 25,9	152,9 80,2 72,7	171,7 88,9 82,8	16,4 8,3 8,1	40,3 21,6 18,7
dar. verh.			401,9	17,8	11,9	46,8	5,0	110,6	36,1	22,9	61,1	68,4	7,1	14,3
1940		i m w	1 071,5 559,9 511,6	44,0 23,0 21,0	32,6 16,9 15,7	119,7 62,6 57,1	13,0 6,8 6,2	294,3 153,6 140,7	97,8 51,9 45,9	59,3 30,3 29,0	165,3 87,3 78,0	189,0 97,8 91,2	17,9 9,0 8,9	38,6 20,7 17,9
dar. verh.			441,2	18,6	12,6	50,9	5,3	122,9	40,0	25,9	66,6	76,7	7,9	13,8
1939		i m w	1 059,1 553,4 505,7	44,2 23,1 21,1	31,6 16,1 15,4	118,8 61,8 57,0	12,6 6,5 6,1	292,4 152,8 139,6	95,3 50,7 44,6	59,1 30,5 28,6	163,9 86,8 77,1	187,1 97,0 90,1	18,3 9,1 9,1	35,8 18,9 16,9
dar. verh.			440,5	18,8	12,5	51,1	5,3	123,1	39,1	25,7	66,7	76,8	8,2	13,2
1938		i m w	1 001,4 523,1 478,3	42,8 22,3 20,5	30,3 15,5 14,8	114,2 59,5 54,7	12,2 6,3 5,9	280,6 146,6 133,9	89,0 47,1 41,9	56,1 29,0 27,1	154,6 81,8 72,9	171,0 88,4 82,6	17,2 8,7 8,5	33,4 17,8 15,6
dar. verh.			417,8	18,2	12,1	49,1	5,1	118,2	37,0	24,4	63,0	70,7	7,6	12,3
1937		i m w	946,3 494,5 451,8	39,7 20,9 18,9	28,8 15,0 13,7	107,5 56,6 50,9	11,6 6,0 5,6	268,0 139,5 128,5	84,4 44,7 39,7	53,2 27,6 25,6	145,7 77,3 68,4	158,5 81,8 76,7	17,4 8,7 8,7	31,7 16,6 15,1
dar. verh.			395,7	16,8	11,2	45,7	4,9	113,9	35,1	23,1	59,5	65,8	7,8	11,9
1936		i m w	939,6 490,4 449,1	38,6 20,0 18,6	28,4 14,6 13,8	105,3 54,5 50,9	11,5 6,0 5,5	267,3 139,8 127,5	83,9 44,3 39,6	54,0 28,0 26,0	144,9 80,6 67,6	156,4 80,6 75,7	18,2 9,2 9,0	31,1 16,2 14,9
dar. verh.			393,7	16,7	11,4	45,7	4,8	113,1	35,0	23,4	58,8	65,0	8,1	11,8
1935		i m w	919,9 479,8 440,2	37,1 19,2 17,9	28,6 14,5 14,0	103,3 53,7 49,6	10,9 5,5 5,4	265,7 138,6 127,1	82,0 43,3 38,7	53,2 27,6 25,6	140,7 75,2 65,5	151,2 78,0 73,3	16,5 8,4 8,1	30,8 15,8 14,9
dar. verh.			385,4	16,0	11,5	44,6	4,7	112,7	34,4	22,9	56,9	62,9	7,3	11,7
1934		i m w	872,1 456,6 415,5	34,2 17,8 16,4	25,6 12,9 12,7	97,4 50,7 46,7	10,3 5,2 5,1	258,3 135,5 122,8	78,0 41,4 36,6	50,2 26,2 24,0	131,2 70,4 60,9	143,0 74,0 69,0	15,0 7,6 7,3	28,9 14,9 14,0
dar. verh.			363,7	14,6	10,5	42,0	4,4	108,9	32,4	21,5	52,8	59,1	6,6	11,0
1933		i m w	719,2 376,9 342,4	26,5 13,6 12,9	19,6 10,0 9,6	78,5 40,3 38,2	7,9 4,0 3,9	208,6 109,7 98,9	64,0 33,9 30,2	42,5 22,1 20,4	113,9 61,7 52,3	123,6 64,0 59,6	13,2 6,8 6,4	20,8 10,7 10,1
dar. verh.			298,8	11,4	7,9	34,2	3,4	87,5	26,7	18,2	45,0	50,8	5,7	7,9
1932		i m w	727,6 378,4 349,3	26,4 13,5 12,9	19,3 9,5 9,8	80,1 40,9 39,2	8,0 3,9 4,1	212,8 111,8 100,9	64,6 34,0 30,6	42,9 22,3 20,6	113,0 60,5 52,5	126,7 64,8 61,9	13,9 7,1 6,8	19,9 9,9 10,0
dar. verh.			303,5	11,4	8,0	34,8	3,6	88,9	27,0	18,2	45,0	52,6	6,0	7,8
1931		i m w	752,2 390,1 362,1	27,2 13,6 13,3	20,4 9,9 10,5	83,1 42,4 40,6	8,3 4,0 4,2	222,4 116,8 105,6	66,9 35,4 31,5	44,7 23,1 21,6	115,4 61,4 54,0	128,0 65,5 62,5	14,7 7,4 7,3	21,3 10,6 10,7
dar. verh.			313,2	11,8	8,6	36,2	3,6	92,7	27,6	19,1	46,0	52,9	6,4	8,3
1930		i m w	808,5 418,3 390,2	28,7 14,5 14,2	22,3 10,9 11,4	88,8 44,8 44,0	9,0 4,4 4,6	242,2 127,1 115,1	72,0 37,6 34,4	48,5 25,1 23,4	122,1 65,0 57,1	137,0 69,9 67,1	15,3 7,9 7,4	22,7 11,2 11,5
dar. verh.			335,2	12,4	9,2	38,7	3,9	100,6	30,0	20,5	48,2	56,3	6,5	8,8

3. Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren 1000

Geburtsjahr (i=insg., m=männl., w=weibl.)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin	
Geburtsjahr 1929		i m w	796,4 410,9 385,5	28,5 14,3 14,2	22,7 11,2 11,4	87,5 44,2 43,3	9,0 4,4 4,5	238,8 125,0 113,8	71,9 37,7 34,2	48,5 25,0 23,5	118,4 62,5 56,0	133,6 68,0 65,6	15,0 7,6 7,4	22,5 10,9 11,6
dar. verh.			328,7	12,3	9,2	37,6	3,8	98,6	29,5	20,4	47,1	54,9	6,5	8,8
1928		i m w	812,5 418,6 393,8	29,4 14,7 14,7	23,3 11,3 11,9	90,2 46,0 44,2	9,4 4,6 4,8	242,8 126,8 116,0	73,6 38,7 34,9	49,6 25,6 24,0	119,3 62,2 57,1	136,6 69,9 66,7	15,4 7,8 7,6	22,8 10,9 11,9
dar. verh.			332,9	12,6	9,5	38,2	4,0	99,7	29,9	20,7	47,6	55,2	6,6	8,9
1927		i m w	766,9 380,5 386,4	27,4 13,0 14,3	21,7 10,3 11,4	86,8 42,7 44,1	8,9 4,1 4,7	228,6 114,9 113,7	69,1 34,6 34,5	47,2 23,5 23,6	111,5 56,1 55,4	129,3 63,9 65,4	14,7 7,2 7,5	21,8 10,0 11,8
dar. verh.			323,3	12,2	9,2	37,8	3,9	96,9	29,3	20,1	45,5	53,4	6,3	8,7
1926		i m w	763,8 359,6 404,2	27,2 12,2 15,0	21,8 9,7 12,1	85,5 39,6 45,8	8,8 3,9 4,8	224,6 107,5 117,1	70,5 34,2 36,4	47,0 22,0 25,0	110,9 53,1 57,8	130,8 61,1 69,7	14,4 6,8 7,6	22,4 9,5 12,8
dar. verh.			333,9	12,5	9,4	38,7	4,0	98,6	30,5	21,0	47,0	56,3	6,4	9,3
1925		i m w	772,8 348,7 424,0	28,9 12,6 16,2	23,1 10,0 13,1	87,8 39,3 48,5	9,1 4,0 5,1	226,5 103,2 123,2	71,2 33,3 37,9	47,5 21,4 26,1	110,6 51,0 59,5	130,7 58,1 72,6	14,6 6,5 8,1	22,9 9,3 13,6
dar. verh.			344,5	13,2	10,0	40,4	4,2	102,1	31,1	21,7	47,5	57,8	6,7	9,8
1924		i m w	727,8 310,5 417,3	26,9 11,1 15,7	21,6 8,9 12,8	82,1 35,2 46,9	8,5 3,6 4,9	214,2 92,4 121,8	67,7 29,5 38,2	44,8 18,8 26,0	102,2 44,5 57,6	124,6 52,5 72,1	14,7 6,2 8,5	20,5 7,8 12,8
dar. verh.			334,7	12,7	9,8	38,6	3,9	99,7	31,0	21,3	45,4	56,4	7,0	8,9
1923		i m w	726,1 307,5 418,5	27,4 11,5 15,9	21,3 8,9 12,5	81,4 34,2 47,2	8,7 3,6 5,1	208,4 89,6 118,9	67,4 29,0 38,4	45,0 19,0 26,0	104,0 44,7 59,3	127,2 53,2 74,0	15,6 6,7 8,9	19,7 7,3 12,4
dar. verh.			330,4	12,5	9,5	38,1	3,9	96,0	30,8	21,0	45,9	57,1	7,2	8,4
1922		i m w	767,6 326,8 440,7	29,1 12,4 16,7	23,0 9,5 13,5	87,1 36,9 50,3	9,5 4,1 5,5	222,5 96,8 125,7	70,9 30,7 40,1	47,4 20,0 27,4	107,5 45,8 61,7	133,7 56,2 77,5	15,0 6,5 8,6	21,9 8,0 13,9
dar. verh.			341,6	12,9	9,9	39,9	4,2	99,9	31,5	21,8	47,0	58,4	6,8	9,3
1921		i m w	804,7 338,9 465,8	31,6 13,1 18,5	25,2 10,5 14,7	91,4 38,2 53,2	10,2 4,2 6,0	230,2 99,0 131,2	73,8 31,6 42,3	48,3 20,4 27,9	113,5 47,9 65,7	140,0 58,5 81,5	15,2 6,4 8,8	25,3 9,2 16,1
dar. verh.			354,3	13,9	10,7	41,2	4,6	102,6	32,6	21,7	49,1	60,4	6,8	10,6
1920		i m w	802,1 332,7 469,4	32,2 13,0 19,1	26,7 11,0 15,8	90,6 37,4 53,2	10,4 4,3 6,1	224,1 94,9 129,2	75,0 31,6 43,3	46,8 19,3 27,5	113,6 47,0 66,6	139,8 57,3 82,5	14,3 6,1 8,2	28,7 10,7 18,0
dar. verh.			348,6	14,1	11,2	40,1	4,5	98,7	32,7	20,7	49,2	59,8	6,1	11,5
1919		i m w	618,3 258,3 360,0	24,3 10,0 14,2	20,1 8,2 12,0	69,9 28,8 41,1	7,9 3,3 4,6	173,3 77,9 99,4	56,2 23,9 32,3	36,5 15,2 21,3	87,9 36,9 50,9	108,4 45,0 63,4	10,9 4,7 6,2	22,9 8,4 14,5
dar. verh.			260,9	10,3	8,4	30,2	3,4	74,3	23,8	15,7	36,6	44,6	4,5	9,1
1918		i m w	417,4 174,8 242,6	16,5 6,7 9,8	13,1 5,4 7,7	46,0 19,3 26,8	5,3 2,3 3,0	122,4 52,2 70,1	36,8 15,7 21,2	24,4 10,1 14,3	57,4 23,9 33,6	71,6 30,0 41,6	8,3 3,6 4,8	15,5 5,8 9,7
dar. verh.			170,1	6,7	5,2	19,0	2,1	50,9	15,1	10,1	23,3	28,4	3,4	5,7
1917		i m w	403,8 170,1 233,7	16,1 6,7 9,5	12,7 5,3 7,4	45,4 19,1 26,3	5,2 2,2 3,0	117,1 50,5 66,6	35,2 15,2 20,1	23,9 10,0 13,8	54,8 23,0 31,8	70,6 29,2 41,4	7,9 3,4 4,5	14,9 5,5 9,4
dar. verh.			159,8	6,4	4,9	18,1	2,0	47,0	13,9	9,6	21,5	27,6	3,1	5,6
1916		i m w	445,2 186,7 258,5	18,1 7,5 10,6	14,5 6,0 8,5	51,6 21,5 30,1	5,8 2,5 3,3	130,1 55,4 74,7	38,4 16,5 21,9	26,4 11,1 15,3	59,3 24,8 34,5	75,4 31,5 43,9	8,4 3,6 4,9	17,1 6,2 11,0
dar. verh.			171,9	7,0	5,6	20,1	2,2	51,5	14,7	10,2	22,8	28,4	3,3	6,2
1915		i m w	584,0 242,9 341,1	24,1 9,9 14,1	19,5 8,1 11,4	68,3 27,9 40,3	7,6 3,2 4,4	167,6 70,8 96,8	51,6 22,0 29,6	34,5 14,5 20,0	79,4 33,0 46,3	97,7 40,5 57,3	10,2 4,3 5,9	23,5 8,6 14,9
dar. verh.			222,5	9,1	7,3	26,5	3,0	65,3	19,7	13,1	29,9	36,3	3,9	8,3
1914		i m w	742,8 307,2 435,6	30,0 12,2 17,8	24,5 10,3 14,3	87,2 36,1 51,1	9,6 4,1 5,5	209,0 87,3 121,7	65,7 27,6 38,1	43,9 18,1 25,8	103,0 42,4 60,5	127,0 52,6 74,4	13,3 5,6 7,7	29,5 10,8 18,7
dar. verh.			278,7	11,3	9,0	33,1	3,7	80,6	24,6	16,7	38,5	46,1	5,0	10,2
1913		i m w	760,0 319,1 440,9	30,9 12,9 18,0	25,1 10,8 14,3	88,6 37,3 51,3	10,1 4,4 5,7	211,7 89,8 121,9	67,5 28,9 38,6	44,6 18,7 25,9	105,3 44,1 61,2	130,6 54,7 75,9	13,5 5,6 7,9	32,1 11,9 20,2
dar. verh.			276,5	11,1	8,9	32,8	3,7	78,8	24,7	16,4	38,0	46,3	5,0	10,7
1912		i m w	775,3 327,8 447,5	32,0 13,4 18,6	25,7 10,9 14,8	91,4 38,9 52,5	10,0 4,4 5,6	213,3 91,0 122,3	68,6 29,4 39,2	45,2 19,2 26,1	107,4 45,6 61,8	133,9 56,6 77,4	13,9 5,8 8,1	34,0 12,7 21,3
dar. verh.			274,0	11,3	8,9	32,7	3,6	76,8	24,8	16,1	37,7	46,1	5,0	11,1
1911		i m w	738,8 312,2 426,6	30,8 12,9 17,8	24,9 10,6 14,3	86,6 37,2 49,4	9,7 4,3 5,4	202,8 86,3 116,5	65,6 28,0 37,6	43,3 18,3 25,0	101,4 42,9 58,5	127,2 53,7 73,5	13,1 5,6 7,5	33,5 12,6 20,9
dar. verh.			254,8	10,6	8,5	29,8	3,4	71,6	23,2	15,1	34,8	42,8	4,5	10,6
1910		i m w	752,3 314,3 438,0	31,2 13,1 18,2	25,5 10,5 15,0	87,4 36,9 50,5	9,7 4,2 5,5	206,4 86,7 119,7	66,9 28,3 38,6	44,8 18,8 26,0	103,5 43,7 59,8	128,6 53,8 74,9	13,7 5,7 7,9	34,6 12,7 21,9
dar. verh.			255,8	10,7	8,8	30,1	3,4	71,4	23,4	15,3	34,8	42,6	4,7	10,8

3. Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren 1000

Geburtsjahr (i=insg.,m=männl.,w=weibl.)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin
Geburtsjahr 1909	i	764,0	31,5	26,6	88,9	9,9	210,7	68,4	45,0	103,7	128,8	13,7	36,8
	m	321,9	13,3	11,2	38,4	4,2	89,1	29,4	18,9	43,8	54,3	5,6	13,7
	w	442,1	18,2	15,4	50,5	5,7	121,7	39,0	26,1	59,9	74,5	8,0	23,1
dar. verh.		250,4	10,4	8,9	29,2	3,4	70,4	22,7	15,1	33,6	41,0	4,6	11,1
1908	i	751,7	30,7	26,5	86,1	9,9	208,2	67,2	44,5	102,3	125,8	13,7	36,8
	m	315,5	13,0	11,2	36,9	4,3	87,7	28,6	18,8	43,0	52,9	5,6	13,6
	w	436,1	17,8	15,2	49,2	5,6	120,5	38,6	25,8	59,3	72,9	8,1	23,2
dar. verh.		241,0	10,1	8,3	27,9	3,2	67,9	22,3	14,3	32,6	39,1	4,5	10,8
1907	i	735,0	30,5	25,9	85,1	9,6	202,4	65,6	43,8	99,2	122,1	13,3	37,6
	m	313,3	13,3	11,3	36,7	4,1	86,6	28,6	18,7	42,3	51,8	5,6	14,3
	w	421,7	17,2	14,6	48,4	5,4	115,8	37,0	25,1	56,9	70,3	7,7	23,3
dar. verh.		227,5	9,4	7,9	26,8	3,1	63,5	20,9	13,8	30,8	36,8	4,2	10,4
1906	i	714,8	29,4	25,3	82,6	9,1	197,1	64,4	42,4	95,0	119,5	12,8	37,2
	m	302,0	12,7	10,7	35,7	3,9	84,2	27,5	17,8	39,9	50,1	5,5	14,1
	w	412,8	16,8	14,6	46,8	5,2	112,9	36,9	24,5	55,1	69,4	7,4	23,1
dar. verh.		214,2	8,9	7,6	25,2	2,7	59,5	20,1	12,9	28,7	35,0	3,9	9,7
1905	i	696,3	28,7	24,3	79,8	8,9	191,9	62,7	42,4	92,8	116,7	12,8	35,2
	m	304,3	12,8	10,5	35,7	4,0	81,7	27,6	18,5	40,2	50,8	5,7	13,9
	w	392,0	15,9	13,8	44,1	4,9	107,2	35,1	23,9	52,6	66,0	7,1	21,3
dar. verh.		197,2	8,2	7,0	22,9	2,6	54,8	18,5	12,4	26,5	32,1	3,6	8,6
1904	i	682,2	28,8	24,1	79,6	8,6	186,6	61,4	40,9	89,8	115,4	12,2	34,8
	m	296,3	12,8	10,5	35,6	3,9	81,6	27,0	17,8	38,7	49,8	5,4	13,3
	w	385,8	16,0	13,6	44,0	4,8	105,0	34,4	23,1	51,1	65,6	6,8	21,4
dar. verh.		186,0	8,0	6,5	22,1	2,4	51,0	17,5	11,4	24,8	30,7	3,4	8,3
1903	i	641,1	27,1	22,7	74,6	8,1	174,7	57,3	38,6	84,4	109,2	11,5	32,7
	m	275,8	11,9	9,7	33,1	3,5	75,5	24,9	16,8	36,3	46,7	5,0	12,4
	w	365,3	15,2	13,0	41,5	4,6	99,2	32,4	21,8	48,1	62,6	6,5	20,4
dar. verh.		167,3	7,3	5,8	19,8	2,2	45,8	15,6	10,3	22,2	27,9	2,9	7,4
1902	i	631,7	26,8	22,6	74,8	8,0	170,3	56,6	38,0	82,8	107,9	11,0	33,1
	m	268,0	11,5	9,5	32,6	3,5	72,9	24,3	16,4	35,0	45,4	4,8	12,2
	w	363,7	15,3	13,1	42,2	4,5	97,4	32,3	21,6	47,7	62,5	6,3	20,9
dar. verh.		158,1	7,0	5,7	19,4	2,0	42,1	14,9	9,8	21,0	26,5	2,7	7,2
1901	i	597,1	24,9	21,2	70,5	7,3	160,3	53,5	36,1	79,3	103,1	10,5	30,5
	m	250,2	10,7	8,8	30,4	3,0	67,7	22,8	15,5	33,2	42,8	4,4	11,0
	w	346,9	14,3	12,4	40,1	4,3	92,6	30,7	20,6	46,1	60,3	6,1	19,5
dar. verh.		142,8	6,0	5,0	17,7	1,8	37,6	13,4	8,8	19,3	24,4	2,5	6,2
1900	i	552,6	24,2	19,7	66,0	6,6	147,6	49,9	33,3	72,2	94,7	9,5	28,7
	m	228,7	10,2	7,9	28,1	2,7	61,1	20,9	14,0	29,9	39,3	4,0	10,3
	w	323,9	14,0	11,8	37,8	3,9	86,5	29,0	19,2	42,3	55,4	5,5	18,4
dar. verh.		126,0	5,8	4,6	15,7	1,6	33,3	12,0	7,7	16,8	21,1	2,1	5,5
1899	i	511,2	21,8	18,5	61,4	6,5	134,2	45,8	31,1	67,7	88,5	8,5	27,4
	m	203,6	8,8	7,0	25,3	2,6	53,5	18,5	12,6	27,3	35,2	3,4	9,2
	w	307,7	13,0	11,5	36,1	3,9	80,6	27,2	18,4	40,4	53,3	5,0	18,1
dar. verh.		112,1	5,1	4,2	13,9	1,4	29,1	10,6	6,9	14,9	19,1	1,8	5,1
1898	i	477,6	21,5	17,9	58,4	6,1	124,2	42,7	28,4	62,0	81,8	7,9	26,7
	m	182,1	8,3	6,5	22,9	2,3	47,4	16,7	11,1	23,9	31,4	3,1	8,5
	w	295,4	13,2	11,4	35,5	3,8	76,7	26,1	17,3	38,1	50,4	4,7	18,2
dar. verh.		99,7	4,8	3,7	12,8	1,3	25,6	9,4	6,1	13,2	16,7	1,5	4,7
1897	i	432,8	19,4	16,6	52,7	5,5	111,5	39,0	25,5	55,8	74,8	7,1	24,9
	m	159,9	7,3	5,8	20,1	2,0	41,2	14,8	9,7	20,8	27,9	2,7	7,6
	w	272,8	12,1	10,8	32,6	3,5	70,3	24,2	15,8	35,0	47,0	4,4	17,3
dar. verh.		86,3	4,2	3,4	11,1	1,1	21,9	8,1	5,1	11,3	14,5	1,3	4,2
1896	i	405,8	18,8	15,9	49,2	5,2	104,2	36,2	23,3	52,3	70,8	6,3	23,6
	m	144,6	6,9	5,4	18,1	1,8	36,7	13,5	8,6	18,7	25,6	2,3	6,9
	w	261,2	11,9	10,6	31,1	3,4	67,5	22,8	14,7	33,6	45,1	4,0	16,7
dar. verh.		75,8	3,8	3,1	9,9	1,0	19,1	7,1	4,4	9,9	12,8	1,1	3,6
1895	i	363,3	16,8	14,3	44,5	4,6	92,6	32,6	21,1	47,3	62,5	5,6	21,4
	m	126,4	6,0	4,8	16,0	1,6	32,2	11,7	7,7	16,9	21,7	1,9	5,9
	w	236,8	10,7	9,5	28,5	3,0	60,4	21,0	13,4	30,4	40,7	3,6	15,5
dar. verh.		63,5	3,1	2,5	8,2	0,9	16,1	6,1	3,8	8,2	10,6	1,0	3,1
1894	i	331,8	15,8	13,6	40,8	4,2	83,9	29,5	19,4	42,4	56,7	5,0	20,6
	m	112,6	5,6	4,4	14,6	1,4	28,1	10,5	6,8	14,3	19,4	1,7	5,7
	w	219,2	10,2	9,1	26,1	2,8	55,8	18,9	12,6	28,1	37,4	3,3	14,9
dar. verh.		53,5	2,8	2,3	7,0	0,7	13,4	5,0	3,2	6,9	9,0	0,7	2,7
1893	i	305,0	14,5	12,5	38,1	4,1	76,5	27,5	17,9	38,6	51,7	4,6	19,0
	m	103,8	5,2	4,0	13,6	1,4	25,8	9,6	6,4	13,3	17,7	1,7	5,2
	w	201,2	9,3	8,5	24,5	2,7	50,7	17,8	11,5	25,2	34,1	3,0	13,8
dar. verh.		44,2	2,3	1,9	5,9	0,6	11,0	4,2	2,6	5,5	7,4	0,6	2,3
1892	i	269,9	12,9	11,1	33,4	3,6	67,7	24,0	15,4	34,3	46,1	3,9	17,4
	m	91,7	4,7	3,6	11,8	1,1	22,5	8,5	5,4	11,8	16,0	1,4	4,9
	w	178,2	8,2	7,5	21,6	2,5	45,2	15,5	10,0	22,6	30,1	2,5	12,6
dar. verh.		35,7	1,8	1,5	4,7	0,5	8,9	3,4	2,0	4,6	5,8	0,5	1,9
1891	i	247,0	12,0	9,8	30,6	3,2	61,6	22,5	14,4	31,4	41,7	3,5	16,2
	m	84,2	4,3	3,3	11,0	1,1	20,6	8,0	5,1	10,9	14,5	1,2	4,5
	w	162,8	7,8	6,6	19,6	2,1	41,0	14,5	9,3	20,5	27,2	2,3	11,7
dar. verh.		29,3	1,5	1,2	3,8	0,4	7,2	2,8	1,7	3,7	4,9	0,4	1,7
1890	i	213,7	10,8	9,1	26,8	2,8	53,6	19,1	12,0	26,8	35,5	3,0	14,4
	m	73,2	3,9	3,0	9,5	1,0	18,1	6,8	4,3	9,2	12,4	1,1	3,9
	w	140,5	6,9	6,1	17,2	1,8	35,4	12,2	7,7	17,6	23,2	1,9	10,5
dar. verh.		22,5	1,3	1,0	3,0	0,3	5,6	2,1	1,2	2,8	3,6	0,3	1,1

3. Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren- 1000

Geburtsjahr (i=insg.,m=männl.,w=weibl.)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin
Geburtsjahr 1889	i m w dar. verh.	189,5 64,5 125,0 17,2	9,4 3,4 5,9 0,9	8,0 2,7 5,3 0,7	23,7 8,3 15,4 2,3	2,7 0,9 1,7 0,3	47,3 16,1 31,2 4,2	17,4 6,1 11,3 1,7	10,7 3,8 6,9 1,0	23,9 8,1 15,7 2,2	31,2 10,6 20,6 2,8	2,6 1,0 1,7 0,2	12,5 3,4 9,1 1,0
1888	i m w dar. verh.	166,5 57,4 109,1 13,5	8,7 3,2 5,5 0,8	6,9 2,3 4,6 0,6	21,2 7,6 13,6 1,8	2,4 0,9 1,5 0,2	41,4 14,2 27,2 3,3	14,8 5,5 9,3 1,2	9,2 3,2 6,0 0,8	20,9 7,2 13,7 1,7	27,5 9,4 18,1 2,1	2,3 0,9 1,4 0,2	11,1 3,0 8,1 0,8
1887	i m w dar. verh.	142,4 49,3 93,0 10,1	7,4 2,8 4,5 0,6	5,9 2,0 3,8 0,4	18,3 6,4 11,8 1,5	2,0 0,7 1,3 0,2	35,1 12,1 23,0 2,4	12,7 4,7 8,1 0,8	7,9 2,9 5,0 0,5	18,3 6,4 12,0 1,3	23,2 7,9 15,3 1,7	2,0 0,8 1,2 0,1	9,6 2,6 7,0 0,6
1886	i m w dar. verh.	117,5 40,6 76,9 7,3	6,0 2,3 3,8 0,4	4,8 1,7 3,1 0,3	14,9 5,2 9,7 1,0	1,6 0,6 1,1 0,1	29,1 10,1 19,0 1,8	10,6 3,8 6,8 0,7	6,6 2,4 4,2 0,4	15,1 5,2 9,9 1,0	19,1 6,6 12,5 1,2	1,6 0,6 1,0 0,1	7,9 2,2 5,7 0,4
1885	i m w dar. verh.	98,9 34,5 64,5 5,2	5,3 1,9 3,4 0,3	4,1 1,4 2,6 0,2	12,4 4,5 8,0 0,7	1,4 0,5 0,9 0,1	24,2 8,6 15,6 1,3	9,0 3,3 5,8 0,5	5,5 1,9 3,6 0,3	12,8 4,4 8,4 0,7	16,2 5,6 10,6 0,8	1,3 0,4 0,8 0,1	6,6 1,8 4,8 0,3
1884	i m w dar. verh.	80,2 28,3 51,9 3,6	4,2 1,6 2,6 0,2	3,4 1,2 2,2 0,2	10,0 3,6 6,4 0,5	1,2 0,4 0,7 0,1	19,4 6,9 12,5 0,9	7,4 2,7 4,7 0,3	4,5 1,6 2,8 0,2	10,4 3,6 6,8 0,5	13,2 4,7 8,5 0,6	1,0 0,4 0,6 0,0	5,4 1,5 3,9 0,2
1883	i m w dar. verh.	63,6 22,3 41,3 2,6	3,5 1,2 2,2 0,1	2,7 0,9 1,7 0,1	8,1 2,9 5,2 0,4	1,0 0,4 0,6 0,1	15,3 5,5 9,9 0,6	5,9 2,2 3,7 0,2	3,6 1,3 2,3 0,1	8,4 2,9 5,5 0,4	10,1 3,6 6,5 0,4	0,8 0,3 0,5 0	4,2 1,2 3,0 0,1
1882	i m w dar. verh.	50,4 17,7 32,7 1,7	2,8 1,1 1,8 0,1	2,1 0,8 1,4 0,1	6,5 2,3 4,1 0,2	0,8 0,3 0,5 0	12,3 4,4 8,0 0,4	4,7 1,7 3,0 0,2	2,8 1,0 1,8 0,1	6,6 2,3 4,2 0,3	7,9 2,7 5,2 0,3	0,6 0,2 0,4 0	3,3 1,0 2,3 0,1
1881	i m w dar. verh.	39,3 13,9 25,3 1,2	2,2 0,8 1,3 0,1	1,6 0,5 1,1 0,1	4,9 1,8 3,1 0,1	0,6 0,2 0,4 0	9,9 3,6 6,3 0,3	3,7 1,3 2,4 0,1	2,3 0,8 1,4 0,1	5,0 1,7 3,3 0,2	6,2 2,2 4,0 0,2	0,5 0,2 0,3 0	2,4 0,7 1,7 0
1880	i m w dar. verh.	29,5 10,4 19,1 0,8	1,7 0,6 1,1 0,1	1,3 0,4 0,9 0	3,8 1,4 2,4 0,1	0,5 0,2 0,3 0	7,2 2,6 4,6 0,2	2,8 1,0 1,7 0,1	1,7 0,6 1,1 0	3,8 1,3 2,5 0,1	4,5 1,6 2,9 0,1	0,4 0,1 0,2 0	1,9 0,5 1,4 0,1
1879	i m w dar. verh.	21,1 7,4 13,8 0,5	1,3 0,5 0,8 0	0,9 0,3 0,7 0	2,7 1,0 1,7 0	0,3 0,1 0,2 0	5,1 1,9 3,2 0,1	2,0 0,7 1,3 0	1,2 0,4 0,8 0	2,6 0,9 1,7 0,1	3,4 1,2 2,2 0,1	0,3 0,1 0,2 0	1,4 0,4 1,0 0
1878	i m w dar. verh.	15,5 5,4 10,0 0,3	1,0 0,3 0,6 0	0,7 0,2 0,5 0	2,1 0,7 1,3 0	0,2 0,1 0,2 0	3,6 1,4 2,3 0,1	1,5 0,6 0,9 0	0,9 0,3 0,5 0	2,0 0,7 1,3 0	2,4 0,8 1,6 0,1	0,2 0,1 0,1 0	1,0 0,3 0,7 0
1877	i m w dar. verh.	10,7 3,7 7,0 0,2	0,7 0,3 0,4 0	0,4 0,1 0,3 0	1,5 0,5 1,0 0	0,1 0,1 0,1 0	2,6 0,9 1,7 0,1	1,0 0,4 0,7 0	0,6 0,2 0,4 0	1,3 0,5 0,8 0	1,7 0,6 1,1 0	0,1 0,1 0,1 -	0,6 0,2 0,4 0
1876	i m w dar. verh.	7,2 2,5 4,7 0,2	0,5 0,2 0,3 0	0,3 0,1 0,2 0	1,0 0,4 0,6 0	0,1 0 0,1 0	0,8 0,7 1,2 0,1	0,7 0,3 0,4 0	0,4 0,2 0,2 0	0,8 0,3 0,6 0	1,1 0,4 0,7 0	0,1 0,1 0,1 0	0,4 0,1 0,3 0
1875	i m w dar. verh.	4,7 1,5 3,1 0,1	0,3 0,1 0,2 0	0,2 0,1 0,1 0	0,7 0,2 0,4 0	0,1 0,1 0,1 0	1,2 0,4 0,8 0,1	0,4 0,2 0,3 0	0,3 0,1 0,2 0	0,5 0,2 0,4 0	0,7 0,2 0,4 0	0 0 0 -	0,3 0,1 0,2 0
1874	i m w dar. verh.	2,9 1,0 1,9 0,1	0,2 0,1 0,2 0	0,2 0,1 0,1 0	0,4 0,1 0,2 0	0 0 0 0	0,7 0,3 0,5 0	0,3 0,1 0,2 0	0,2 0,1 0,1 0	0,3 0,1 0,2 0	0,4 0,1 0,3 0	0 0 0 0	0,2 0 0,1 0
1873	i m w dar. verh.	1,9 0,6 1,3 0,1	0,1 0 0,1 0	0,1 0 0,1 0	0,3 0,1 0,2 0	0 0 0 -	0,5 0,2 0,3 0	0,2 0,1 0,1 0	0,1 0 0,1 0	0,2 0,1 0,1 0	0,3 0,1 0,2 0	0 0 0 0	0,1 0 0,1 0
1872	i m w dar. verh.	1,3 0,5 0,9 0,1	0,1 0 0,1 0	0,1 0 0,1 0	0,1 0 0,1 0	0 0 0 0	0,3 0,1 0,2 0	0,1 0 0,1 0	0,1 0 0,1 0	0,2 0 0,1 0	0,2 0,1 0,1 0	0 0 0 -	0,1 0 0,1 0
1871	i m w dar. verh.	0,9 0,3 0,6 0,1	0 0 0 0	0 0 0 0	0,1 0 0,1 0	0 0 0 0	0,3 0,1 0,2 0	0,1 0 0 0	0,1 0 0 0	0,1 0 0,1 0	0,1 0 0,1 0	0 0 0 -	0 0 0 0
1870 und früher	i m w dar. verh.	1,7 0,7 1,0 0,1	0 0 0 0	0 0 0 0	0,2 0,1 0,2 0	0 0 0 -	0,1 0 0,1 0	0 0 0 -	0,2 0,1 0,1 0	0,1 0 0 0	0,8 0,4 0,4 0,1	0,1 0 0 0	0,1 0 0,1 0

4. Wohnbevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt des Ernährers

Gegenstand der Nachweisung (i=insg., m=männl., w=weibl.)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin
Lebensunterhalt des Ernährers durch:	1 000											
<u>Erwerbstätigkeit</u>	i 47 233,7	1 901,0	1 344,0	5 495,7	559,7	13 185,7	4 226,3	2 832,6	7 187,2	8 216,7	842,6	1 642,2
m	24 069,1	975,3	671,0	2 816,8	282,9	6 751,0	2 170,6	1 441,2	3 669,4	4 153,7	428,1	709,2
w	23 164,6	925,7	473,1	2 678,9	276,9	6 434,7	2 055,7	1 391,4	3 517,9	4 063,0	414,6	733,0
dav. in Wi-Abt.:												
Land- und Forstwirt- i 2 826,7		169,5	14,1	503,5	8,2	416,7	194,3	214,3	429,3	856,2	13,3	7,3
schaft, Tierhaltung m 1 395,9		90,7	7,5	258,3	4,3	217,6	91,9	105,3	205,6	403,8	6,7	4,2
und Fischerei w 1 430,9		78,8	6,7	245,2	4,0	199,1	102,3	109,0	223,7	452,3	6,6	3,1
Energiewirtschaft, i 1 393,7		24,1	20,1	121,2	8,9	832,4	60,4	31,4	76,7	102,2	93,1	23,2
Wasserversorgung, m 765,3		13,2	11,1	66,1	4,9	458,9	32,8	16,7	41,5	56,9	49,9	13,4
Bergbau w 628,4		10,9	9,0	55,1	4,0	373,5	27,5	14,7	35,2	45,3	43,2	9,8
Verarbeitendes Ge- i 19 206,6		521,0	397,8	1 999,3	182,1	5 715,3	1 770,9	1 111,4	3 458,4	3 222,4	336,3	491,8
werbe (ohne Bau- m 10 095,0		274,0	212,4	1 055,6	97,4	3 042,8	941,8	583,7	1 805,8	1 654,4	177,9	249,2
gewerbe) w 9 111,6		247,0	185,4	943,7	84,7	2 672,5	829,1	527,7	1 652,6	1 567,9	158,5	242,5
Baugewerbe i 4 707,7		231,4	100,7	628,3	36,6	1 238,2	404,0	323,0	653,6	889,1	67,8	134,9
m 2 806,2		133,4	59,9	363,7	21,1	718,6	243,7	185,2	411,4	544,4	38,3	86,5
w 1 901,5		98,1	40,8	264,6	15,5	519,6	160,3	137,8	242,2	344,7	29,5	48,4
Handel i 4 787,6		223,1	216,6	557,6	84,5	1 385,3	422,2	261,2	613,3	764,7	83,8	175,3
m 2 126,3		100,8	95,9	250,9	38,5	608,6	191,1	116,9	273,6	338,9	36,7	74,5
w 2 661,3		122,4	120,7	306,7	46,0	776,7	231,1	144,3	339,7	425,9	47,1	100,8
Verkehr und Nach- i 3 227,7		147,7	177,4	383,1	87,1	803,5	331,2	198,0	402,5	523,2	61,1	112,9
richtenübermitt- m 1 766,2		80,6	97,8	208,8	47,7	433,7	180,4	106,6	222,6	291,4	32,3	64,2
lung w 1 461,5		67,1	79,5	174,3	39,4	369,8	150,7	91,3	179,9	231,8	28,9	48,7
Kreditinstitute, i 1 096,2		46,0	59,9	117,1	16,2	281,4	122,7	53,9	163,2	186,2	18,5	31,0
Versicherungs- m 500,1		21,1	25,9	53,1	6,8	127,8	56,8	25,2	74,2	86,3	8,5	14,3
gewerbe w 596,1		24,9	34,0	64,0	9,4	153,6	66,0	28,7	89,0	99,8	10,0	16,7
Dienstleistungen i 5 199,3		230,9	220,7	556,2	71,1	1 348,6	505,5	275,2	781,8	854,0	84,7	270,5
m 2 070,3		92,7	89,9	216,4	28,2	538,2	209,0	107,0	311,9	336,3	33,2	107,6
w 3 129,0		138,3	130,8	339,7	42,9	810,5	296,6	168,2	470,0	517,6	51,5	163,0
Org. ohne Erwerbs- i 459,2		21,1	14,4	56,0	5,0	127,5	41,5	25,3	63,7	80,4	6,6	17,5
charakter, priv. m 159,1		7,7	4,9	20,1	1,7	44,0	16,1	8,9	21,4	26,3	2,2	5,9
Haushalte w 300,1		13,3	9,5	36,0	3,3	83,5	25,4	16,4	42,4	54,2	4,4	11,6
Gebietskörperschaft- i 4 329,0		286,1	122,4	573,3	60,0	1 036,8	373,6	338,8	544,6	738,3	77,3	177,7
ten, Sozialversi- m 2 384,7		161,3	65,7	323,8	32,4	560,8	206,9	185,7	301,4	414,9	42,4	89,3
cherung w 1 944,3		124,8	56,7	249,5	27,6	476,0	166,7	153,1	243,2	323,4	34,9	88,4
Arbeitslosengeld/Hilfe i 127,6		6,6	3,6	19,5	2,1	38,0	9,5	7,8	8,6	17,6	4,4	9,9
m 69,6		3,5	2,0	10,4	1,2	21,0	5,3	4,2	4,8	9,4	2,5	5,3
w 58,0		3,1	1,6	9,1	1,0	16,9	4,2	3,6	3,8	8,3	1,9	4,6
Rente und dergl. i 12 807,5		569,3	429,6	1 523,2	157,3	3 568,7	1 102,9	781,4	1 618,3	2 142,3	264,6	649,8
m 4 502,2		201,0	147,8	538,1	54,3	1 264,4	392,2	282,6	569,9	756,2	98,2	197,6
w 8 305,3		368,4	281,8	985,1	103,0	2 304,3	710,8	498,8	1 048,4	1 386,1	166,4	452,2
Ernährerangaben unbe- i 481,7		17,2	16,6	43,7	3,6	121,7	43,0	23,7	80,9	102,8	8,1	20,5
kannt m 225,8		7,9	6,9	21,0	1,2	50,6	21,5	10,2	42,1	51,4	3,8	9,1
w 255,9		9,3	9,7	22,7	2,4	71,1	21,4	13,4	38,8	51,4	4,3	11,4
Von der Wohnbevölkerung waren Ernährer, die nur sich selbst ernähren i 21 919,4		869,0	742,8	2 448,9	248,7	5 468,5	1 906,2	1 193,2	3 383,0	4 266,0	297,5	1 095,6
m 8 393,1		333,9	278,1	931,1	93,5	2 153,7	746,5	449,3	1 319,5	1 600,2	109,8	377,6
w 13 526,2		535,2	464,7	1 517,8	155,1	3 314,9	1 159,7	743,9	2 063,5	2 665,8	187,7	717,9
die sich und andere ernähren i 12 529,3		519,8	363,7	1 475,5	160,1	3 712,6	1 151,0	780,2	1 735,1	1 997,2	260,9	373,2
m 11 870,0		493,0	338,3	1 404,7	151,3	3 545,3	1 095,0	743,6	1 640,0	1 874,5	248,0	336,3
w 659,3		26,7	25,4	70,8	8,8	167,2	56,0	36,7	95,1	122,7	12,9	36,9
Ernährte i 26 201,9		1 105,3	687,3	3 157,8	313,9	7 733,0	2 324,5	1 672,0	3 777,0	4 216,2	561,4	653,6
m 8 603,5		360,8	211,3	1 050,6	94,7	2 388,1	748,2	545,4	1 326,7	1 495,9	174,7	207,3
w 17 598,4		744,5	476,0	2 107,1	219,3	5 344,9	1 576,3	1 126,7	2 450,3	2 720,3	386,7	446,3
Ernährte je Ernährer, die sich u. andere ernähren i 2,1		2,1	1,9	2,1	2,0	2,1	2,0	2,1	2,2	2,1	2,2	1,8

5. Wohnbevölkerung nach höchstem Schulabschluß

1000

Gegenstand der Nachweisung (i=insg., m=männl., w=weibl.)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin
<u>Wohnbevölkerung</u>	i 60 650,6	2 494,1	1 793,8	7 082,2	722,7	16 914,1	5 381,7	3 645,4	8 895,0	10 479,4	1 119,7	2 122,3
m 28 866,7		1 187,7	827,7	3 386,4	339,5	8 087,1	2 589,6	1 738,2	4 286,2	4 970,6	532,5	921,2
w 31 783,9		1 306,4	966,2	3 695,8	383,2	8 827,0	2 792,1	1 907,2	4 608,8	5 508,8	587,2	1 201,1
mit Schulabschluß i 44 510,8		1 820,4	1 395,0	5 139,9	544,6	12 417,4	4 009,1	2 635,0	6 391,4	7 637,2	801,3	1 719,3
m 20 404,2		834,4	616,3	2 372,2	246,5	5 732,3	1 864,6	1 211,3	2 976,3	3 480,8	365,3	704,3
w 24 106,6		986,1	778,8	2 767,7	298,1	6 685,1	2 144,5	1 423,7	3 415,1	4 156,4	435,9	1 015,0
davon an:												
Allgemeinb. Schulen i 34 625,5		1 340,2	973,9	4 004,9	394,8	9 892,0	3 014,8	2 175,5	4 981,9	5 979,5	674,5	1 193,4
Volksschule m 15 200,3		586,7	409,3	1 766,9	172,6	4 384,4	1 350,1	955,1	2 209,4	2 618,5	290,2	457,1
w 19 425,1		753,5	564,6	2 238,0	222,3	5 507,6	1 664,8	1 220,4	2 772,5	3 361,0	384,3	736,3
Mittlere Reife i 3 823,1		223,2	192,6	458,5	73,6	932,6	400,1	155,8	479,8	666,5	33,2	207,2
m 1 470,7		88,4	73,5	182,7	29,4	366,9	157,8	61,2	182,8	238,4	13,4	76,2
w 2 352,4		134,8	119,1	275,8	44,1	565,7	242,3	94,6	297,0	428,2	19,8	131,0
Abitur i 692,0		30,1	35,8	73,1	12,4	179,4	79,6	33,0	95,0	107,5	6,6	39,4
m 400,3		17,9	20,9	42,9	7,1	100,1	46,1	19,8	54,9	64,4	3,7	22,5
w 291,7		12,3	14,9	30,2	5,3	79,4	33,5	13,2	40,1	43,1	2,9	16,9
Berufsbild. Schulen i 3 668,1		156,8	126,9	431,8	43,5	974,2	339,7	186,2	570,4	583,7	58,3	196,6
Berufsfach-/Fach- m 2 057,4		89,5	64,0	252,2	22,1	553,2	177,1	112,4	330,9	331,0	36,6	88,6
schule w 1 610,7		67,3	63,0	179,7	21,4	421,0	162,6	73,8	239,5	252,7	21,8	108,1
Ingenieurschule i 446,0		19,0	18,9	43,2	6,8	121,0	45,9	20,3	67,2	74,0	7,5	22,4
m 437,1		18,7	18,6	42,2	6,7	118,2	44,9	19,9	65,9	72,4	7,4	21,8
w 8,9		0,3	0,3	0,6	0,1	2,8	1,0	0,4	1,3	1,5	0,1	0,6
Hochschule i 1 256,1		51,1	46,9	128,4	13,6	318,2	129,1	64,3	197,0	226,0	21,1	60,3
m 838,4		33,2	30,0	85,0	8,6	209,6	88,6	43,0	132,3	156,0	14,0	38,2
w 417,7		18,0	16,9	43,4	5,0	108,7	40,4	21,3	64,7	70,1	7,1	22,1
noch in Schulausbil- i 9 573,4		380,5	238,9	1 116,2	102,1	2 666,4	817,0	610,4	1 477,8	1 713,5	201,5	249,2
dung m 5 089,0		202,7	129,0	589,1	53,9	1 414,5	439,4	321,5	783,3	909,9	107,4	138,2
w 4 484,4		177,9	109,9	527,0	48,2	1 251,9	377,6	288,9	694,5	803,5	94,0	111,0
noch nicht in Schul- i 6 566,3		293,1	159,9	826,1	76,0	1 830,3	555,6	400,0	1 025,8	1 128,7	117,0	153,8
m 3 373,5		150,7	82,4	425,0	39,1	940,2	285,7	205,4	526,6	579,9	59,7	78,8
w 3 192,9		142,4	77,5	401,0	36,9	890,1	269,9	194,6	499,2	548,8	57,3	75,0

6. Erwerbstätige nach Geburtsjahren 1000

Erwerbstätige Geburtsjahr (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin
Erwerbstätige	i	26 493,5	1 032,6	827,7	3 005,1	309,9	6 956,6	2 402,1	1 523,1	4 176,1	4 894,5	406,2	959,7
	m	17 004,2	681,9	503,9	1 966,4	203,3	4 747,2	1 557,1	999,6	2 576,5	2 935,7	285,7	546,9
	w	9 489,3	350,6	323,8	1 038,6	106,6	2 209,5	845,1	523,5	1 599,5	1 958,8	120,5	412,7
dar. verh.		5 297,7	202,1	175,9	601,3	59,1	1 141,7	498,4	287,0	923,1	1 134,9	56,0	218,2
Geburtsjahr	i	63,5	1,7	0,7	9,3	0,4	27,7	7,3	7,9	3,2	2,3	1,9	1,0
und	m	32,4	0,9	0,4	5,0	0,2	13,7	3,8	4,1	1,6	1,2	1,0	0,6
später	w	31,1	0,9	0,4	4,4	0,2	14,0	3,5	3,8	1,5	1,1	0,9	0,4
dar. verh.		0,1	-	0	0	-	0	0	0	0	0	-	-
1955	i	388,5	12,3	6,5	47,6	3,2	120,3	33,5	31,5	56,6	62,0	9,2	5,7
	m	202,9	6,2	3,4	23,4	1,8	61,8	17,4	16,5	30,4	32,3	4,9	3,1
	w	185,6	6,1	3,1	22,4	1,5	58,5	16,2	15,0	26,2	29,7	4,3	2,5
dar. verh.		0,7	0	0	0	0	0,2	0,1	0	0,2	0,2	0	0
1953	i	526,5	19,8	10,7	64,1	5,0	151,0	45,8	37,7	75,7	95,6	11,4	9,9
	m	270,3	10,2	5,5	33,4	2,6	78,1	23,0	19,4	38,6	48,5	5,9	5,2
	w	256,2	9,6	5,2	30,7	2,4	72,8	22,8	18,3	37,1	47,2	5,5	4,7
dar. verh.		3,9	0,1	0	0,3	0	1,0	0,5	0,3	0,8	0,8	0,1	0,1
1952	i	614,7	23,7	13,2	76,0	6,3	173,9	52,6	42,2	92,6	109,3	12,7	12,4
	m	316,7	12,3	6,7	40,0	3,2	90,5	27,2	22,1	46,9	54,9	6,5	6,4
	w	298,0	11,4	6,4	36,0	3,0	83,5	25,4	20,0	45,8	54,4	6,2	5,9
dar. verh.		14,6	0,4	0,2	1,3	0,1	3,6	1,8	1,0	2,5	3,1	0,2	0,3
1951	i	636,0	25,0	15,1	77,8	6,7	176,8	54,6	41,9	96,8	112,6	12,7	16,1
	m	333,5	13,6	7,8	42,1	3,5	94,0	28,9	22,2	49,4	57,3	6,6	8,2
	w	302,5	11,4	7,3	35,7	3,2	82,8	25,7	19,7	47,4	55,3	6,0	7,9
dar. verh.		36,3	1,2	0,6	3,6	0,3	8,9	3,9	2,5	6,2	7,5	0,6	0,9
1950	i	659,4	27,4	15,8	81,0	7,1	177,0	58,2	43,0	100,6	116,7	12,8	19,8
	m	355,0	16,2	8,0	46,2	3,9	95,7	31,7	24,0	51,7	60,7	7,1	9,8
	w	304,4	11,2	7,8	34,8	3,2	81,3	26,5	19,0	48,9	56,0	5,7	9,9
dar. verh.		66,1	2,1	1,3	7,0	0,6	16,3	7,0	4,5	11,0	13,0	1,1	2,0
1949	i	655,3	28,0	16,7	78,7	7,1	175,3	58,3	41,2	100,8	116,8	12,5	20,0
	m	363,5	17,5	8,7	46,4	3,9	97,5	32,4	24,0	53,3	62,8	7,1	9,9
	w	291,8	10,6	8,0	32,2	3,2	77,8	25,8	17,2	47,6	54,0	5,4	10,0
dar. verh.		97,3	3,5	2,2	10,6	1,0	24,4	10,3	6,3	16,0	18,4	1,7	3,0
1948	i	607,0	26,1	17,2	70,2	6,8	158,3	55,1	33,9	96,7	113,1	10,5	19,3
	m	344,9	16,3	9,2	42,3	3,8	90,4	31,5	20,5	52,6	62,4	6,2	9,8
	w	262,1	9,8	8,0	27,9	3,0	67,9	23,6	13,5	44,1	50,7	4,3	9,5
dar. verh.		118,6	4,6	3,1	12,7	1,2	29,7	12,1	6,6	19,8	23,0	1,9	3,9
1947	i	564,0	23,5	16,6	62,2	6,5	143,7	52,4	29,2	91,6	111,0	8,2	19,2
	m	327,9	14,6	8,9	38,1	3,7	84,9	30,7	17,9	51,3	62,5	5,1	10,2
	w	236,1	8,9	7,7	24,1	2,8	58,8	21,7	11,3	40,3	48,5	3,1	9,0
dar. verh.		128,1	5,0	3,7	13,5	1,5	31,0	13,0	6,6	21,6	25,8	1,7	4,6
1946	i	521,1	21,6	16,6	58,8	6,6	135,9	46,9	26,4	83,7	101,8	6,6	16,1
	m	313,6	13,7	9,3	37,0	4,0	84,0	28,8	16,7	48,5	58,6	4,2	8,8
	w	207,4	7,9	7,2	21,8	2,6	51,9	18,1	9,7	35,2	43,3	2,4	7,3
dar. verh.		125,7	5,0	4,1	13,9	1,6	30,9	11,9	6,2	21,1	25,6	1,4	4,0
1945	i	444,6	17,5	14,9	46,3	5,6	115,6	40,5	22,1	73,9	82,3	6,3	19,6
	m	275,7	11,2	8,5	30,0	3,6	74,4	25,5	14,4	44,2	48,5	4,2	11,1
	w	168,9	6,2	6,4	16,4	2,0	41,1	15,0	7,7	29,6	33,8	2,1	8,5
dar. verh.		109,1	4,2	3,7	11,3	1,3	26,2	10,1	5,3	19,3	21,3	1,3	5,0
1944	i	585,2	23,5	19,9	62,1	7,4	150,7	54,6	29,4	95,6	107,3	8,3	26,6
	m	370,8	15,4	11,6	40,5	4,8	99,4	35,0	19,5	58,4	64,7	5,8	15,7
	w	214,5	8,1	8,3	21,5	2,6	51,3	19,6	9,8	37,2	42,6	2,5	10,9
dar. verh.		146,5	5,8	5,1	15,6	1,8	34,6	13,9	7,2	25,5	28,5	1,7	6,9
1943	i	603,4	24,7	20,8	66,0	7,5	153,8	55,8	29,8	97,8	109,8	8,4	29,0
	m	393,5	16,7	12,7	44,5	5,1	104,8	36,8	20,4	61,2	67,8	6,0	17,4
	w	209,9	8,0	8,1	21,4	2,4	49,0	18,9	9,4	36,6	42,0	2,4	11,6
dar. verh.		146,8	5,9	5,2	16,0	1,7	33,6	13,7	6,9	25,9	28,8	1,7	7,6
1942	i	596,9	24,2	20,4	64,5	7,8	152,7	53,8	29,3	98,5	109,2	8,2	28,3
	m	400,5	16,8	12,8	44,7	5,3	107,6	36,3	20,5	64,0	69,0	6,0	17,4
	w	196,4	7,4	7,5	19,8	2,4	45,1	17,5	8,8	34,5	40,3	2,2	10,8
dar. verh.		140,5	5,6	4,9	15,2	1,7	31,7	12,9	6,6	24,9	28,3	1,5	7,1
1941	i	720,9	30,0	23,8	79,3	8,6	183,2	65,4	37,0	117,3	133,6	10,5	32,1
	m	493,8	21,1	15,4	55,9	6,1	132,8	45,2	26,1	77,2	85,9	8,0	20,0
	w	227,0	8,9	8,4	23,4	2,5	50,3	20,2	10,9	40,1	47,7	2,6	12,0
dar. verh.		165,8	6,7	5,5	18,2	1,8	35,5	15,2	8,4	29,7	34,8	1,8	8,1
1940	i	781,6	31,1	24,7	85,6	9,3	201,8	72,0	41,2	126,6	147,0	11,4	31,0
	m	543,4	22,3	16,1	60,8	6,6	149,2	50,4	29,5	84,9	95,3	8,7	19,5
	w	238,2	8,8	8,5	24,8	2,7	52,6	21,6	11,6	41,7	51,7	2,6	11,5
dar. verh.		177,8	6,8	5,8	19,6	1,9	38,0	16,6	9,1	31,6	38,7	1,9	7,9
1939	i	766,3	31,1	23,5	84,0	8,8	198,3	69,9	41,1	124,9	144,5	11,4	28,7
	m	539,8	22,5	15,4	60,4	6,4	149,0	49,6	29,9	84,8	94,9	8,9	18,0
	w	226,4	8,6	8,0	23,5	2,5	49,3	20,3	11,3	40,1	49,6	2,6	10,7
dar. verh.		171,4	6,7	5,4	18,8	1,8	35,9	15,7	8,9	31,0	37,9	1,8	7,4
1938	i	724,6	30,1	22,6	81,0	8,6	190,2	65,1	38,9	118,0	132,3	10,9	26,9
	m	511,7	21,8	15,0	58,3	6,2	143,4	46,2	28,4	80,1	86,7	8,5	17,1
	w	212,9	8,3	7,6	22,7	2,4	46,8	19,0	10,5	37,9	45,6	2,4	9,8
dar. verh.		162,0	6,6	5,2	18,1	1,7	34,2	14,8	8,4	29,3	35,1	1,7	6,8

6. Erwerbstätige nach Geburtsjahren 1000

Geburtsjahr (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin
Geburtsjahr 1937	i	684,0	28,0	21,6	76,7	8,1	180,7	61,9	37,0	111,3	122,5	10,8	25,4
	m	484,4	20,4	14,6	55,6	5,8	136,5	43,9	27,0	75,8	80,2	8,5	16,0
	w	199,6	7,6	7,1	21,1	2,2	44,2	18,0	10,0	35,4	42,3	2,3	9,4
dar. verh.		152,8	6,0	4,9	17,0	1,7	32,5	14,1	7,9	27,7	32,8	1,7	6,6
1936	i	680,1	27,2	21,2	75,0	8,1	181,2	61,5	37,4	111,3	120,9	11,5	24,9
	m	480,7	19,6	14,2	53,5	5,9	137,0	43,5	27,4	75,9	79,1	9,0	15,7
	w	199,4	7,6	7,0	21,5	2,3	44,1	17,9	10,0	35,4	41,8	2,5	9,2
dar. verh.		153,5	6,1	4,9	17,3	1,7	32,8	14,2	8,0	27,8	32,5	1,8	6,5
1935	i	668,1	26,2	21,5	73,6	7,7	180,4	60,4	37,2	108,4	117,5	10,3	24,8
	m	470,7	18,8	14,2	52,7	5,5	135,8	42,6	27,1	73,9	76,6	8,2	15,3
	w	197,3	7,5	7,4	20,9	2,3	44,6	17,8	10,1	34,5	40,9	2,1	9,4
dar. verh.		152,2	5,9	5,1	16,9	1,7	33,3	14,3	8,0	27,0	31,9	1,5	6,6
1934	i	635,7	24,4	19,2	70,0	7,3	175,5	57,8	35,3	101,7	111,7	9,4	23,4
	m	448,1	17,4	12,6	49,8	5,1	132,8	40,7	25,7	69,2	72,8	7,5	14,4
	w	187,6	7,0	6,6	20,2	2,2	42,7	17,1	9,6	32,5	38,9	2,0	8,9
dar. verh.		145,5	5,6	4,7	16,5	1,6	32,1	13,6	7,7	25,6	30,4	1,4	6,3
1933	i	527,2	18,8	14,9	56,3	5,7	142,4	47,7	30,0	89,2	96,9	8,4	16,9
	m	369,7	13,4	9,7	39,5	4,0	107,6	33,3	21,7	60,6	62,9	6,7	10,3
	w	157,5	5,5	5,2	16,7	1,7	34,9	14,4	8,3	28,6	34,0	1,7	6,5
dar. verh.		122,2	4,4	3,8	13,6	1,3	26,3	11,6	6,6	22,3	26,5	1,2	4,7
1932	i	532,9	18,7	14,6	57,8	5,6	145,6	48,1	30,4	88,3	99,2	8,8	15,9
	m	371,0	13,2	9,3	40,2	3,8	109,5	33,5	21,9	63,7	67,7	6,9	9,6
	w	161,9	5,5	5,3	17,6	1,8	36,0	14,6	8,5	28,8	31,5	1,9	6,3
dar. verh.		125,0	4,4	3,8	14,2	1,4	26,9	11,7	6,7	22,4	27,7	1,3	4,5
1931	i	550,0	19,2	15,4	59,8	5,8	152,0	49,7	31,4	90,0	100,3	9,2	17,1
	m	382,2	13,3	9,6	41,6	4,0	114,3	34,8	22,6	60,4	64,2	7,2	10,3
	w	167,7	5,9	5,8	18,2	1,9	37,7	14,9	8,8	29,6	36,2	2,0	6,8
dar. verh.		128,4	4,6	4,2	14,8	1,4	27,9	11,8	6,8	22,8	28,0	1,4	4,7
1930	i	591,8	20,5	16,9	63,9	6,4	165,9	53,3	34,2	95,6	107,2	9,7	18,1
	m	409,5	14,2	10,6	43,9	4,4	124,2	36,9	24,5	63,8	68,5	7,7	10,8
	w	182,4	6,3	6,3	20,0	2,1	41,7	16,4	9,7	31,8	38,7	2,0	7,3
dar. verh.		138,2	5,0	4,4	15,9	1,5	30,7	12,8	7,5	24,3	29,7	1,4	5,0
1929	i	583,4	20,5	17,4	63,2	6,4	163,8	53,6	34,2	92,4	104,4	9,4	18,0
	m	402,2	14,0	11,0	43,3	4,3	122,1	37,0	24,4	61,4	66,6	7,4	10,6
	w	181,2	6,5	6,4	19,9	2,1	41,7	16,6	9,7	31,0	37,8	2,0	7,4
dar. verh.		135,8	5,1	4,5	15,6	1,5	30,3	12,8	7,4	23,5	28,8	1,4	5,0
1928	i	596,0	21,1	17,8	65,8	6,8	166,7	55,0	34,9	93,0	107,1	9,7	18,2
	m	409,0	14,4	11,0	45,1	4,5	123,6	38,0	24,9	61,0	68,4	7,5	10,5
	w	187,1	6,8	6,7	20,7	2,2	43,0	17,0	10,1	32,0	38,7	2,1	7,7
dar. verh.		138,4	5,1	4,7	16,1	1,6	30,7	13,0	7,5	24,0	29,1	1,4	5,1
1927	i	557,2	19,4	16,5	62,6	6,3	154,8	51,0	33,1	86,3	100,8	9,2	17,3
	m	370,8	12,7	10,1	41,7	4,0	111,8	33,9	22,9	54,9	54,9	6,9	9,6
	w	186,4	6,7	6,4	20,9	2,2	43,0	17,1	10,2	31,5	38,5	2,2	7,7
dar. verh.		126,1	5,1	4,5	16,1	1,6	30,3	12,9	7,6	23,1	28,4	1,4	5,1
1926	i	546,2	18,9	16,5	60,6	6,1	143,0	51,5	32,2	84,8	100,5	8,7	17,5
	m	349,2	11,8	9,5	38,6	3,8	104,3	33,3	21,7	51,8	59,3	6,5	9,1
	w	197,0	7,1	7,1	22,0	2,3	44,8	18,2	10,5	33,0	41,2	2,2	8,4
dar. verh.		141,2	5,2	4,7	16,6	1,6	30,9	13,5	7,9	23,9	30,0	1,4	5,4
1925	i	545,4	20,0	17,3	61,3	6,4	147,6	51,6	32,0	83,8	99,3	8,7	17,5
	m	337,3	12,2	9,7	38,1	3,9	99,7	32,4	20,5	49,6	56,2	6,2	8,8
	w	208,0	7,8	7,6	23,2	2,5	47,8	19,2	11,5	34,2	43,1	2,4	8,7
dar. verh.		145,5	5,6	5,0	17,1	1,7	32,1	13,7	8,1	24,1	31,0	1,5	5,5
1924	i	502,7	18,2	15,9	56,4	5,8	136,0	47,8	29,4	76,3	93,1	8,4	15,5
	m	298,9	10,7	8,6	33,9	3,5	88,9	28,6	18,0	43,1	50,4	5,9	7,4
	w	203,8	7,4	7,4	22,5	2,4	47,1	19,1	11,4	33,1	42,7	2,5	8,1
dar. verh.		140,3	5,2	4,9	16,4	1,6	31,1	13,6	8,0	23,0	30,0	1,5	4,9
1923	i	499,2	18,8	15,7	55,6	5,9	131,1	47,1	29,6	77,3	94,3	9,0	14,7
	m	295,1	11,0	8,6	32,9	3,5	85,7	27,9	18,2	43,2	50,9	6,4	6,9
	w	204,1	7,7	7,1	22,7	2,4	45,5	19,2	11,5	34,1	43,4	2,7	7,9
dar. verh.		137,7	5,4	4,6	16,1	1,5	29,4	13,5	7,9	23,1	30,0	1,6	4,6
1922	i	526,2	19,8	16,9	59,2	6,5	140,6	49,2	31,1	79,4	98,9	8,5	16,2
	m	313,3	11,9	9,2	35,2	3,9	92,6	29,6	19,1	44,2	53,7	6,1	7,6
	w	212,8	7,9	7,7	23,7	2,6	48,0	19,6	12,0	35,2	45,2	2,4	8,7
dar. verh.		140,7	5,3	4,8	16,6	1,7	30,4	13,3	8,2	23,6	30,5	1,4	4,9
1921	i	545,3	21,0	18,4	61,2	6,8	143,3	50,7	31,3	82,8	102,7	8,4	18,6
	m	323,8	12,5	10,0	36,6	4,0	94,3	30,3	19,4	46,0	55,9	6,0	8,7
	w	221,5	8,5	8,3	24,6	2,8	49,0	20,4	11,9	36,8	46,9	2,4	9,9
dar. verh.		143,6	5,5	5,1	16,8	1,7	30,4	13,7	7,9	24,1	31,3	1,4	5,6
1920	i	535,8	21,0	19,3	59,6	7,0	137,4	50,7	29,6	82,1	100,2	7,9	21,0
	m	316,2	12,4	10,5	35,6	4,2	89,9	30,3	18,1	45,1	54,4	5,7	10,1
	w	219,6	8,6	8,8	24,0	2,8	47,5	20,4	11,5	37,0	45,8	2,2	11,0
dar. verh.		139,3	5,5	5,3	16,1	1,7	28,8	13,4	7,4	24,0	29,8	1,2	6,0
1919	i	405,1	15,6	14,3	44,9	5,1	104,5	37,1	22,6	62,2	76,5	5,9	16,4
	m	243,4	9,5	7,8	27,3	3,2	69,2	22,7	14,1	35,1	42,4	4,3	7,8
	w	161,7	6,2	6,5	17,6	1,9	35,3	14,3	8,5	27,1	34,1	1,6	8,6
dar. verh.		100,3	3,9	3,9	11,6	1,2	20,9	9,2	5,3	17,1	21,8	0,8	4,6

6. Erwerbstätige nach Geburtsjahren 1000

Geburtsjahr (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin	
Geburtsjahr	1918	i m w	267,1 162,9 104,2	10,3 6,3 4,0	9,2 5,1 4,1	29,2 18,1 11,1	3,5 2,2 1,3	71,7 48,3 23,4	23,8 14,7 9,2	14,7 9,3 5,4	39,9 22,5 17,4	49,4 28,0 21,5	4,3 3,2 1,1	11,0 5,3 5,7
	dar. verh.		61,8 2,4	2,3	7,0	0,8	13,4	5,6	3,3	10,5	13,2	0,6	2,8	
	1917	i m w	255,6 158,0 97,7	10,1 6,2 3,8	8,8 5,0 3,9	28,4 17,9 10,5	3,3 2,1 1,2	68,4 46,6 21,7	22,5 14,2 9,2	14,2 9,1 5,1	37,7 21,7 16,1	47,8 27,1 20,8	4,0 3,0 1,0	10,4 5,1 5,3
	dar. verh.		56,3 2,2	2,2	6,4	0,7	11,9	5,0	3,0	9,4	12,4	0,5	2,7	
	1916	i m w	276,1 171,9 104,3	10,9 6,9 4,0	9,9 5,6 4,3	31,7 20,0 11,7	3,7 2,4 1,3	73,9 50,7 23,2	24,0 15,3 8,7	15,4 10,0 5,4	40,1 23,2 16,9	50,6 29,0 21,5	4,2 3,1 1,1	11,8 5,7 6,1
	dar. verh.		57,9 2,3	2,3	6,9	0,7	12,2	5,0	3,1	9,6	12,5	0,5	2,8	
	1915	i m w	353,3 220,8 132,5	14,1 9,1 5,0	12,9 7,5 5,4	40,4 25,6 14,8	4,7 3,0 1,7	92,5 63,6 28,9	31,6 20,2 11,3	19,9 12,9 7,0	52,5 30,6 21,9	64,3 36,9 27,4	4,8 3,6 1,2	15,6 7,8 7,9
	dar. verh.		72,3 2,8	2,8	8,7	0,9	14,8	6,4	3,9	12,2	15,5	0,6	3,6	
	1914	i m w	439,0 275,3 163,7	17,2 11,1 6,1	16,1 9,5 6,6	50,8 32,8 18,0	5,8 3,8 2,0	111,8 76,8 35,1	39,0 24,9 14,1	24,3 15,8 8,5	66,7 39,0 27,7	81,9 47,4 34,4	6,0 4,5 1,5	19,3 9,8 9,6
	dar. verh.		87,7 3,3	3,3	10,4	1,1	17,4	7,8	4,7	15,3	19,5	0,7	4,3	
	1913	i m w	438,6 281,9 156,7	17,4 11,6 5,8	16,3 9,9 6,3	50,4 33,6 16,9	6,0 4,1 2,0	109,8 77,2 32,6	39,4 25,8 13,6	24,1 16,0 8,1	66,7 40,1 26,6	81,9 48,6 33,3	5,8 4,3 1,5	20,7 10,7 10,0
	dar. verh.		81,7 3,1	3,1	9,5	1,0	15,5	7,4	4,4	14,2	18,4	0,7	4,3	
	1912	i m w	435,6 283,2 152,4	17,5 11,9 5,6	16,1 9,9 6,2	50,9 34,4 16,5	5,7 4,0 1,7	106,9 76,0 30,9	39,0 25,8 13,2	23,9 16,1 7,9	66,6 40,8 25,8	82,1 49,3 32,8	5,5 4,0 1,5	21,3 11,1 10,1
	dar. verh.		77,0 2,9	3,0	9,1	0,8	14,1	7,1	4,0	13,5	17,7	0,6	4,2	
	1911	i m w	400,2 263,7 136,5	16,2 11,2 5,1	15,1 9,4 5,7	46,9 32,3 14,6	5,5 3,8 1,7	97,1 69,7 27,4	36,1 24,2 11,8	22,1 15,0 7,1	60,8 37,7 23,1	75,3 45,8 29,5	4,8 3,7 1,1	20,3 11,0 9,4
	dar. verh.		66,5 2,5	2,6	7,6	0,8	12,0	6,1	3,6	11,8	15,4	0,5	3,7	
	1910	i m w	374,4 254,3 120,1	15,6 11,1 4,5	14,0 9,0 5,0	43,9 30,9 13,0	5,0 3,6 1,4	90,0 66,2 23,8	34,0 23,6 10,4	21,3 14,6 6,6	57,7 37,3 20,5	70,0 44,1 25,9	4,2 3,2 1,0	18,7 10,6 8,1
	dar. verh.		57,0 2,2	2,2	6,6	0,6	10,0	5,2	3,3	10,1	13,2	0,4	3,0	
	1909	i m w	334,5 244,7 89,8	14,2 10,7 3,5	12,9 9,3 3,6	40,6 30,3 10,3	4,3 3,4 1,0	80,1 62,4 17,6	31,0 23,3 7,7	19,1 13,8 5,3	50,9 35,8 15,2	61,8 42,3 19,5	3,3 2,6 0,8	16,4 11,0 5,4
	dar. verh.		42,9 1,7	1,7	5,4	0,4	7,4	3,8	2,6	7,4	10,1	0,3	2,0	
	1908	i m w	305,0 225,2 79,8	13,0 10,0 3,0	12,0 8,9 3,1	36,7 27,7 9,0	4,1 3,2 0,9	72,1 56,6 15,5	28,2 21,3 6,9	17,6 12,7 4,8	47,0 33,3 13,6	56,5 38,9 17,6	2,7 2,0 0,7	15,1 10,4 4,7
	dar. verh.		37,4 1,5	1,3	4,6	0,4	6,3	3,5	2,3	6,6	9,0	0,3	1,7	
	1907	i m w	279,5 209,9 69,6	12,1 9,6 2,6	11,1 8,4 2,7	33,9 25,9 8,0	3,7 3,0 0,7	65,4 52,2 13,1	26,1 20,1 6,0	16,1 11,8 4,4	43,2 31,1 12,0	51,5 36,0 15,5	2,5 1,8 0,6	14,0 10,0 4,0
	dar. verh.		31,7 1,2	1,1	4,0	0,3	4,9	3,0	2,1	5,8	7,8	0,3	1,3	
	1906	i m w	249,9 187,8 62,1	10,7 8,5 2,2	9,9 7,5 2,4	30,6 23,5 7,1	3,2 2,6 0,6	58,1 46,6 11,5	23,4 18,0 5,4	14,3 10,3 4,0	38,3 27,7 10,6	46,6 32,4 14,1	2,0 1,5 0,5	12,8 9,1 3,7
	dar. verh.		27,1 1,0	0,9	3,5	0,2	4,1	2,5	1,8	4,9	6,8	0,2	1,2	
	1905	i m w	199,7 148,6 51,1	8,4 6,7 1,8	7,5 5,7 1,8	24,3 18,7 5,7	2,4 1,9 0,4	45,0 35,9 9,1	18,3 13,8 4,5	11,8 8,4 3,3	32,1 23,0 9,2	38,8 26,5 12,3	1,5 1,1 0,4	9,5 6,9 2,6
	dar. verh.		21,6 0,8	0,6	2,7	0,2	3,2	2,1	1,4	4,0	5,8	0,2	0,8	
	1904	i m w	117,7 77,6 40,1	4,5 3,3 1,2	4,3 2,9 1,4	14,2 9,8 4,4	1,1 0,8 0,3	23,7 16,8 6,9	10,2 6,8 3,4	7,4 4,6 2,7	20,7 13,4 7,3	26,1 15,8 10,3	0,8 0,5 0,3	4,7 2,9 1,8
	dar. verh.		17,2 0,6	0,5	2,2	0,1	2,3	1,7	1,2	3,2	4,8	0,1	0,6	
	1903	i m w	95,8 62,0 33,7	3,6 2,5 1,1	3,4 2,4 1,0	11,5 7,8 3,8	0,8 0,6 0,2	18,5 12,8 5,7	8,2 5,4 2,9	6,3 4,0 2,3	17,2 10,9 6,3	22,1 13,2 9,0	0,7 0,4 0,2	3,4 2,1 1,3
	dar. verh.		14,0 0,5	0,3	1,8	0,1	1,9	1,3	0,9	2,7	3,9	0,1	0,4	
	1902	i m w	84,5 54,1 30,4	3,1 2,2 0,9	3,0 2,1 0,9	10,4 6,9 3,4	0,8 0,6 0,2	15,7 10,7 4,9	7,1 4,6 2,5	5,6 3,5 2,2	15,2 9,5 5,7	20,0 11,8 8,2	0,6 0,4 0,2	3,0 1,8 1,1
	dar. verh.		12,0 0,4	0,3	1,6	0,1	1,5	1,1	0,8	2,3	3,5	0,1	0,3	
	1901	i m w	72,6 46,2 26,3	2,6 1,8 0,8	2,5 1,7 0,8	8,9 6,0 2,9	0,6 0,4 0,2	13,2 8,9 4,3	6,1 4,1 2,0	4,9 3,1 1,9	13,3 8,3 5,0	17,8 10,4 7,5	0,5 0,3 0,2	2,3 1,4 1,0
	dar. verh.		10,0 0,3	0,2	1,3	0,1	1,2	0,8	0,7	2,0	3,1	0	0,2	
	1900	i und früher	342,8 210,7 132,0	12,5 8,7 3,8	11,7 8,1 3,7	43,4 28,0 15,5	2,8 2,0 0,8	58,3 37,8 20,5	26,7 17,4 9,3	23,6 14,0 9,6	62,3 37,2 25,0	88,7 49,8 38,9	2,2 1,3 1,0	10,5 6,5 4,0
	dar. verh.		37,5 1,3	1,0	5,2	0,2	4,2	3,0	2,6	7,5	11,5	0,2	0,8	

7. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf, Erwerbstätige mit weiterer Tätigkeit, erwerbstätige Ausländer 1000

Gegenstand der Nachweisung (i=insg., m=männl., w=weibl.)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin
Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf												
<u>Wirtschaftsbereich - Stellung im Beruf</u>												
<u>Erwerbstätige</u>	i	26 493,5	1 032,6	827,7	3 005,1	309,9	6 956,6	2 402,1	1 523,1	4 176,1	4 894,5	959,7
	m	17 004,2	681,9	503,9	1 966,4	203,3	4 747,2	1 557,1	999,6	2 576,5	2 935,7	546,9
	w	9 489,3	350,6	323,8	1 038,6	106,6	2 209,5	845,1	523,5	1 599,5	1 958,8	412,7
Länd- und Forstwirtsch., Tier- haltung u. Fischerei	i	1 990,5	97,2	10,1	327,3	5,0	241,5	152,4	163,7	331,8	646,9	9,6
	m	1 024,5	62,1	5,9	184,3	3,2	151,8	72,7	84,5	155,6	295,8	5,2
	w	966,0	35,1	4,2	143,0	1,8	89,6	79,7	79,3	176,2	351,1	4,4
davon:												
Selbständige	i	663,1	35,8	3,0	111,3	0,7	90,9	43,8	55,3	102,5	216,0	3,1
	m	578,5	33,2	2,5	101,0	0,6	83,3	39,2	48,5	89,1	177,7	2,7
	w	84,6	2,6	0,5	10,3	0,1	7,6	4,6	6,8	13,4	38,3	0,3
Mithelfende Familien- angehörige	i	1 008,0	35,3	3,3	152,8	0,5	94,5	85,9	84,1	185,3	361,3	4,6
	m	219,0	8,1	0,7	36,6	0,1	24,4	16,5	18,5	35,8	77,1	1,0
	w	789,0	27,1	2,6	116,2	0,4	70,1	69,4	65,6	149,4	284,2	3,6
Beamte	i	6,6	3,9	0	1,0	0	0,7	0,9	0,6	1,4	1,6	0,1
	m	5,6	2,8	0	0,8	0	0,6	0,8	0,5	1,3	1,2	0
	w	1,0	1,1	0	0,2	0	0,1	0	0,1	0,1	0,4	0,1
Angestellte	i	48,7	4,1	1,0	9,2	1,1	10,0	3,1	3,7	6,2	9,3	0,3
	m	28,7	2,5	0,5	5,5	0,7	6,4	1,9	2,1	3,6	4,9	0,2
	w	20,0	1,6	0,5	3,6	0,4	3,6	1,2	1,6	2,6	4,4	0,3
Kfm., techn., Verwaltungs- Lehrlinge	i	2,2	0,2	0	0,5	0,1	0,3	0,1	0,2	0,3	0,4	0
	m	1,1	0,1	0	0,3	0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0
	w	1,1	0,1	0	0,3	0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0
Arbeiter	i	241,9	19,7	2,5	48,0	2,4	41,2	17,3	18,3	33,6	54,7	1,3
	m	177,1	3,2	1,9	36,8	1,6	34,1	13,3	13,6	23,8	32,2	1,0
	w	64,8	16,5	0,6	11,2	0,8	7,0	3,9	4,6	9,8	22,5	0,3
Gewerbl. Lehrlinge	i	20,0	1,7	0,3	4,5	0,1	3,9	1,4	1,6	2,6	3,5	0,2
	m	14,6	1,4	0,2	3,3	0,1	2,9	1,0	1,1	1,8	2,5	0,1
	w	5,4	0,4	0,1	1,2	0	1,0	0,4	0,4	0,8	1,0	0
Produzierendes Gewerbe	i	12 956,7	381,7	292,9	1 341,3	116,0	3 739,3	1 167,4	699,8	2 283,7	2 309,2	416,4
	m	9 627,2	295,8	215,5	1 030,2	89,5	2 968,3	875,0	536,5	1 588,6	1 577,4	275,9
	w	3 329,5	85,9	77,3	311,2	26,5	771,0	292,4	163,3	695,0	731,8	140,5
davon:												
Selbständige	i	635,7	21,5	14,0	64,1	5,1	158,3	59,7	40,1	115,2	134,3	7,7
	m	567,5	19,6	12,4	58,2	4,6	143,4	54,0	36,4	103,3	115,3	7,1
	w	68,2	1,8	1,6	5,9	0,5	14,9	5,7	3,6	12,0	19,0	0,6
Mithelfende Familien- angehörige	i	223,0	8,2	4,2	27,5	1,1	44,6	18,3	14,9	43,4	53,8	2,5
	m	34,4	1,1	0,5	4,3	0,1	7,4	2,4	2,4	6,0	9,4	0,3
	w	188,6	7,2	3,7	23,2	1,0	37,2	15,9	12,4	37,5	44,4	2,3
Beamte	i	5,5	0,3	0,2	0,5	0,1	1,2	0,2	0,2	0,8	1,8	0,1
	m	4,8	0,3	0,1	0,4	0,1	1,0	0,2	0,2	0,7	1,7	0,1
	w	0,6	0,1	0	0,1	0	0,1	0	0	0,1	0,1	0
Angestellte	i	2 980,3	87,1	100,7	268,0	36,3	884,8	293,4	140,7	528,3	491,0	41,0
	m	2 018,9	59,2	64,6	183,4	25,0	631,4	199,3	98,2	347,0	314,6	31,3
	w	961,3	27,9	36,1	84,7	11,4	253,4	94,1	42,6	181,3	176,3	9,7
Kfm., techn., Verwaltungs- Lehrlinge	i	146,6	4,8	3,2	16,6	1,3	47,8	14,4	8,8	23,5	21,0	2,6
	m	80,2	2,5	2,0	9,2	0,8	27,2	7,6	4,8	11,4	11,9	1,4
	w	66,4	2,3	1,2	7,4	0,5	20,6	6,9	4,0	12,1	9,1	1,2
Arbeiter	i	8 482,2	239,9	159,6	892,1	67,8	2 473,0	736,1	461,3	1 496,8	1 538,0	144,6
	m	6 499,4	195,5	126,0	710,2	55,0	2 046,3	572,2	364,8	1 053,9	1 065,1	125,0
	w	1 982,8	44,4	33,6	181,9	12,7	426,6	164,0	96,4	442,9	472,9	19,6
Gewerbl. Lehrlinge	i	483,4	19,9	11,0	72,5	4,4	129,5	45,2	33,9	75,6	69,2	10,5
	m	421,8	17,6	10,0	64,5	3,9	111,5	39,4	29,7	66,5	59,3	9,4
	w	61,6	2,3	1,0	7,9	0,5	18,0	5,8	4,3	9,2	9,9	1,1

7. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf, Erwerbstätige mit weiterer Tätigkeit, erwerbstätige Ausländer
1000

Gegenstand der Nachweisung (i=insg., m=männl., w=weibl.)		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin
Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf													
Wirtschaftsbereich - Stellung im Beruf													
Handel und Verkehr	i	4 747,5	217,9	250,1	548,1	95,7	1 285,4	443,2	257,4	596,5	772,1	81,1	200,1
	w	2 758,8	129,2	146,4	322,6	61,8	740,3	263,5	153,9	341,5	444,6	47,6	107,4
davon: Selbständige	i	1 988,7	88,7	103,7	225,5	33,8	545,1	179,7	103,5	255,0	327,5	33,5	92,7
	w	670,4	28,9	29,7	74,1	10,0	182,0	60,4	41,1	83,2	121,2	10,9	28,7
Mithelfende Familien- angehörige	i	477,8	22,1	23,4	55,3	7,8	130,7	43,2	27,4	59,8	81,3	7,0	19,7
	w	192,6	6,9	6,3	18,7	2,2	51,3	17,2	13,7	23,4	39,9	3,9	9,0
Beamte	i	222,4	11,0	8,1	30,8	2,0	54,4	17,9	14,5	31,3	41,8	3,8	6,9
	w	27,8	1,2	1,0	3,6	0,2	7,7	1,9	1,8	3,2	5,3	0,4	1,4
Angestellte	i	194,6	9,8	7,1	27,2	1,8	46,6	16,0	12,6	28,1	36,5	3,4	5,5
	w	461,9	18,9	17,1	54,5	6,0	115,4	51,8	31,1	60,4	85,5	9,8	11,4
Kfm., techn., Verwal- tungs-Lehrlinge	i	417,6	16,9	14,3	49,9	5,3	105,1	47,1	28,8	54,6	77,1	9,2	9,4
	w	44,3	1,9	2,8	4,6	0,7	10,3	4,7	2,4	5,8	8,4	0,6	2,0
Arbeiter	i	1 853,9	87,5	117,5	202,5	44,9	521,1	176,6	83,7	224,1	277,1	29,3	89,7
	w	801,0	40,7	53,2	88,8	23,8	223,8	79,6	37,0	94,4	114,2	13,2	32,4
Gewerbl. Lehrlinge	i	1 052,9	46,8	64,3	113,7	21,1	297,3	97,0	46,7	129,7	162,8	16,1	57,3
	w	183,8	10,3	6,6	26,0	3,2	54,6	16,1	13,2	21,0	22,8	6,3	3,8
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	i	75,9	4,3	3,5	11,0	1,6	22,0	6,5	5,1	8,3	9,7	2,1	1,8
	w	107,9	6,0	3,1	15,0	1,6	32,6	9,6	8,1	12,7	13,1	4,2	2,0
Selbständige	i	1 200,7	52,3	66,4	135,7	27,2	311,3	108,2	62,9	157,7	205,3	17,6	56,3
	w	878,0	39,1	48,0	100,6	21,5	229,2	78,6	48,0	111,2	147,3	14,0	40,6
Mithelfende Familien- angehörige	i	322,7	13,2	18,4	35,1	5,7	82,1	29,6	14,8	46,5	58,0	3,7	15,7
	w	154,5	9,0	4,8	24,5	2,6	46,7	12,2	11,0	18,8	18,4	3,2	3,3
Beamte	i	80,7	4,9	3,0	13,4	1,7	21,9	6,7	5,8	9,9	9,6	1,7	2,0
	w	73,8	4,1	1,8	11,1	0,9	24,8	5,5	5,2	8,9	8,7	1,5	1,3
Angestellte	i	6 798,8	335,7	274,6	788,4	93,2	1 690,5	639,2	402,1	964,1	1 166,3	106,6	338,2
	w	3 593,7	194,8	136,1	429,3	48,7	886,7	345,9	224,7	490,8	617,8	58,5	160,3
Selbständige	i	3 205,1	140,9	138,5	359,0	44,5	803,8	293,3	177,4	473,3	548,5	48,1	177,9
	w	602,2	24,2	23,4	63,2	7,5	156,8	56,1	35,2	88,2	112,3	9,1	26,3
Mithelfende Familien- angehörige	i	416,2	17,0	16,5	44,0	5,4	111,1	39,2	22,9	62,0	75,6	5,2	17,5
	w	186,0	7,3	6,9	19,2	2,1	45,7	16,9	12,3	26,2	36,7	3,9	8,8
Beamte	i	202,4	8,8	5,8	26,1	1,5	46,3	16,9	13,7	33,8	41,8	2,3	5,5
	w	22,2	0,9	0,6	2,8	0,2	6,4	1,7	1,7	3,0	4,7	0,4	0,9
Angestellte	i	179,2	7,9	5,2	23,3	1,3	39,9	15,2	12,0	30,8	37,1	1,9	4,7
	w	1 454,6	91,6	43,9	191,0	20,5	350,6	126,6	90,2	191,0	267,2	25,6	56,4
Arbeiter	i	1 255,5	82,7	36,2	170,0	17,5	2 96,7	109,4	80,1	163,2	233,0	22,4	44,5
	w	199,1	9,0	7,6	21,0	2,9	53,9	17,2	10,2	27,8	34,2	3,3	11,9
Selbständige	i	2 885,6	128,2	139,5	307,8	41,7	754,1	290,4	155,6	409,5	455,4	43,2	160,2
	w	1 221,2	56,5	58,6	130,9	17,2	320,3	132,8	71,5	164,4	185,9	20,3	62,7
Kfm., techn., Verwal- tungs-Lehrlinge	i	1 664,5	71,6	80,9	176,9	24,5	433,8	157,6	84,1	245,1	269,5	22,9	97,5
	w	147,4	7,5	5,8	19,7	2,0	41,6	15,3	9,1	19,7	18,6	3,1	5,1
Arbeiter	i	56,4	2,7	2,1	7,1	0,6	15,3	5,2	3,7	8,3	8,5	1,1	1,9
	w	91,0	4,7	3,8	12,7	1,3	26,3	10,1	5,4	11,4	10,0	2,0	3,2
Gewerbl. Lehrlinge	i	1 361,1	68,0	51,6	159,4	18,1	301,0	121,6	86,8	200,7	253,2	20,2	80,5
	w	579,7	33,0	21,0	69,0	7,1	127,0	53,9	42,0	83,0	104,1	8,1	31,5
Erwerbstätige mit weiterer Tätigkeit	i	781,4	35,1	30,6	90,3	11,0	173,9	67,8	44,9	117,7	149,1	12,1	49,0
	w	145,4	7,4	4,6	21,2	1,9	40,1	12,2	11,5	21,3	17,9	3,0	4,1
davon: in/außerhalb der Landwirtschaft	i	41,5	2,1	1,2	5,6	0,6	9,9	3,8	2,9	7,0	6,0	0,9	1,4
	w	103,9	5,3	3,4	15,6	1,3	30,2	8,4	8,6	14,3	11,9	2,1	2,7
Erwerbstätige mit weiterer Tätigkeit													
Erwerbstätige mit weiterer Tätigkeit	i	1 106,8	30,4	20,9	118,7	5,0	171,8	120,7	90,6	245,3	263,4	12,4	27,6
	w	867,2	23,0	14,7	94,7	3,6	135,1	98,9	74,8	188,8	204,5	10,2	18,7
davon: in/außerhalb der Landwirtschaft	i	239,7	7,3	6,1	24,0	1,4	36,6	21,8	15,8	56,6	58,9	2,2	8,9
	w	484,3	7,5	1,5	50,1	0,2	47,1	59,5	51,7	124,9	136,7	4,5	0,6
in/außerhalb der Landwirtschaft	i	423,1	6,7	1,2	44,7	0,2	42,6	53,4	46,6	105,5	117,7	4,2	0,4
	w	61,1	0,8	0,3	5,4	0	4,5	6,1	5,1	19,3	19,0	0,3	0,2
außerhalb	i	622,6	22,9	19,3	68,6	4,8	124,7	61,2	38,9	120,5	126,7	7,9	27,0
	w	444,0	16,4	13,5	50,0	3,4	92,6	45,5	28,3	83,2	86,8	6,0	18,3
Erwerbstätige Ausländer	i	178,5	6,5	5,8	18,7	1,4	32,2	15,7	10,6	37,2	39,9	1,9	8,8
	w	716,0	24,1	38,6	104,1	10,1	465,8	194,9	54,4	475,9	282,1	14,1	52,0
Erwerbstätige Ausländer	i	222,4	16,8	27,6	75,2	7,4	349,0	142,0	40,1	329,2	192,5	11,0	31,7
	w	493,6	7,3	10,9	28,9	2,7	116,8	52,9	14,3	146,7	89,6	3,2	20,3

8. Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen 1000

Gegenstand der Nachweisung (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)			Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Han- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin
Erwerbstätige		i	26 493,5	1 032,6	827,7	3 005,1	309,9	6 956,6	2 402,1	1 523,1	4 176,1	4 894,5	406,2	959,7
		m	17 004,2	681,9	503,9	1 966,4	203,3	4 747,2	1 557,1	999,6	2 576,5	2 935,7	285,7	546,9
		w	9 489,3	350,6	323,8	1 038,6	106,6	2 209,5	845,1	523,5	1 599,5	1 958,8	120,5	412,7
davon:														
Stellung im Beruf	Selbständig	i	2 571,4	110,5	70,0	312,7	23,3	588,0	220,0	171,7	389,1	583,8	30,7	71,6
		m	2 040,0	91,9	54,7	258,5	18,4	468,5	175,5	135,3	314,2	449,9	22,0	51,1
		w	531,4	18,6	15,3	54,1	4,9	119,5	44,5	36,4	74,9	133,9	8,8	20,5
	Mithelfende Familien- angehörige	i	1 655,8	63,3	21,4	237,2	5,1	239,8	139,0	127,1	293,8	498,7	13,3	17,1
		m	304,4	11,3	2,7	47,3	0,6	45,9	22,5	24,5	48,0	96,5	2,1	2,9
		w	1 351,5	52,0	18,6	189,9	4,5	193,9	116,5	102,6	245,8	402,2	11,2	14,3
	Beamte	i	1 928,6	111,2	61,2	246,9	26,5	467,8	179,4	122,2	253,6	356,1	35,6	67,9
		m	1 683,6	100,2	50,7	221,0	22,9	403,3	157,4	109,6	219,8	313,0	31,7	54,0
		w	245,0	11,1	10,5	26,0	3,6	64,5	22,0	12,6	33,9	43,1	3,9	14,0
	Angest.einschl. kfm., techn., Verwalt. Lehrlinge	i	8 248,5	329,5	374,3	850,4	130,6	2 314,4	809,5	414,9	1 232,4	1 295,6	125,9	371,0
		m	4 283,5	168,5	184,5	436,1	69,8	1 246,5	433,0	222,3	637,3	650,1	69,7	165,8
		w	3 965,1	161,0	189,8	414,3	60,8	1 067,9	376,5	192,6	595,0	645,6	56,2	205,2
	Arbeiter einschl. gewerbliche Lehrlinge	i	12 089,1	418,0	300,9	1 357,8	124,4	3 346,6	1 054,2	687,3	2 007,1	2 160,2	200,6	431,9
		m	8 692,8	310,1	211,3	1 003,4	91,6	2 582,9	768,7	508,0	1 357,2	1 426,2	160,2	273,2
		w	3 396,3	107,9	89,6	354,4	32,8	763,7	285,5	179,3	649,9	734,0	40,4	158,8
Wirtschaftsabteilungen														
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei		i	1 990,5	97,2	10,1	327,3	5,0	241,5	152,4	163,7	331,8	646,9	9,6	5,0
		m	1 024,5	62,1	5,9	184,3	3,2	151,8	72,7	84,5	155,6	295,8	5,2	3,4
		w	966,0	35,1	4,2	143,0	1,8	89,6	79,7	79,3	176,2	351,1	4,4	1,6
Energiewirtschaft, Wasser- versorgung, Bergbau		i	537,7	10,1	9,3	48,6	3,9	314,2	24,3	12,2	31,3	42,5	30,2	11,2
		m	498,0	8,7	7,9	43,0	3,4	300,4	21,5	10,5	26,4	37,1	29,4	9,7
		w	39,6	1,4	1,4	5,6	0,5	13,8	2,8	1,7	4,9	5,4	0,7	1,5
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		i	10 386,5	277,2	235,2	1 038,4	96,0	2 904,5	962,1	563,7	1 945,0	1 877,5	152,4	334,4
		m	7 228,1	198,3	164,1	748,0	71,4	2 180,8	683,5	408,1	1 275,6	1 177,4	120,2	200,7
		w	3 158,4	78,8	71,1	290,4	24,6	723,7	278,6	155,6	669,4	700,2	32,2	133,8
Baugewerbe		i	2 032,5	94,5	48,3	254,4	16,1	520,5	180,9	124,0	307,4	389,2	26,4	70,8
		m	1 901,1	88,8	43,5	239,2	14,7	487,1	169,9	117,9	286,7	363,0	24,9	65,5
		w	131,4	5,7	4,8	15,1	1,4	33,4	11,1	6,1	20,7	26,2	1,6	5,3
Handel		i	3 304,5	153,4	157,3	384,2	56,0	934,4	292,2	178,9	417,7	534,6	57,9	138,1
		m	1 576,1	75,5	74,8	185,2	28,6	449,6	142,3	86,7	196,4	249,4	27,5	60,0
		w	1 728,4	77,9	82,6	199,0	27,3	484,8	149,9	92,2	221,2	285,1	30,3	78,0
Verkehr, Nachrichten- übermittlung		i	1 443,0	64,5	92,8	163,9	39,7	351,0	151,0	78,5	178,9	237,6	23,2	62,0
		m	1 182,7	53,7	71,6	137,4	33,2	290,7	121,2	67,2	145,1	195,2	20,0	47,3
		w	260,3	10,8	21,2	26,5	6,5	60,3	29,8	11,4	33,8	42,4	3,2	14,7
Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe		i	681,8	27,8	40,8	71,5	10,4	172,8	76,1	31,6	101,1	118,0	10,3	21,5
		m	368,2	15,3	19,9	38,7	5,0	94,2	41,8	18,2	53,3	64,3	6,0	11,6
		w	313,5	12,5	20,8	32,8	5,4	78,6	34,3	13,4	47,7	53,8	4,3	9,9
Dienstleistungen		i	3 590,9	158,0	157,7	393,2	48,8	903,8	343,6	190,6	533,5	605,4	55,5	200,8
		m	1 434,2	63,1	65,5	148,5	19,6	367,1	145,5	72,8	212,0	239,1	21,9	79,1
		w	2 156,7	94,9	92,2	244,7	29,2	536,7	198,1	117,8	321,5	366,3	33,6	121,7
Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte		i	335,9	14,1	10,7	39,1	3,7	91,2	28,0	18,7	47,4	64,5	5,0	13,4
		m	109,1	5,0	3,3	13,2	1,1	29,8	10,8	6,2	14,3	19,8	1,5	4,1
		w	226,8	9,1	7,5	26,0	2,6	61,4	17,2	12,5	33,1	44,7	3,5	9,3
Gebietskörperschaften, Sozialversicherungen		i	2 190,2	135,9	65,4	284,5	30,3	522,7	191,5	161,2	282,1	378,4	35,7	102,5
		m	1 682,2	111,4	47,5	229,0	23,1	395,7	147,8	127,4	211,1	294,7	29,0	65,5
		w	508,0	24,5	18,0	55,5	7,2	127,0	43,7	33,8	71,0	83,7	6,7	37,0

9. Bevölkerung, Privathaushalte, Anstalten, Haushaltsgröße, Telefonanschluß, Mehrpersonenhaushalte, Familientypen, ledige Personen unter 18 Jahren 1000

Gegenstand der Nachweisung (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin
Bevölkerung in Privathaushalten und Anstalten												
Bevölkerung in Privat- haushalten und An- stalten	i 61 742,4 m 29 555,8 w 32 186,6	2 548,4 1 222,3 1 326,1	1 813,7 840,9 972,9	2 237,7 3 484,6 3 753,1	733,0 346,7 386,2	17 150,8 8 236,4 8 914,3	5 468,3 2 645,1 2 823,1	3 722,6 1 787,8 1 934,8	9 058,6 4 384,1 4 674,5	10 729,7 5 129,1 5 600,6	1 140,6 546,9 593,8	2 139,1 932,0 1 207,1
davon	i 60 176,5 m 28 673,2 w 31 503,3	2 484,5 1 183,7 1 300,7	1 777,4 823,1 954,3	2 091,9 3 401,2 3 690,7	720,7 339,6 381,2	16 745,4 8 003,7 8 741,7	5 328,1 2 557,6 2 770,2	3 639,8 1 743,4 1 896,5	8 765,1 4 205,4 4 559,6	10 396,6 4 957,0 5 439,7	1 126,8 540,1 586,7	2 100,2 918,2 1 182,0
Bevölkerung in Anstal- ten (ohne Privat- haushalte in Anstal- ten)	i 1 565,9 m 882,6 w 683,3	63,9 38,6 25,3	36,4 17,7 18,6	145,8 83,3 62,4	12,2 7,1 5,1	405,4 232,8 172,6	140,2 87,3 52,9	82,7 44,4 38,3	293,5 178,7 114,9	333,1 172,2 161,0	13,8 6,7 7,1	38,9 13,8 25,1
darunter Alten-, Altenwohn-, Alten- pflegeheime	i 268,0 m 58,9 w 209,0	13,8 3,7 10,1	12,4 3,0 9,4	27,4 6,1 21,3	2,9 0,8 2,1	66,1 14,2 51,8	22,4 4,8 17,6	11,9 2,4 9,5	39,4 8,7 30,7	57,7 12,4 45,3	2,2 0,6 1,6	11,9 2,4 9,5
Zahl der Anstalten	26,8	1,0	0,5	2,6	0,2	6,0	2,5	1,7	6,1	4,8	0,2	1,1
Privathaushalte nach Haushaltsgröße darunter mit Telefonanschluß												
Privathaushalte	1961 19 402,2 1970 21 990,6	806,1 912,7	751,2 795,9	2 210,8 2 465,5	267,6 285,0	5 417,3 6 092,7	1 669,1 1 963,0	1 100,8 1 218,9	2 624,1 3 128,3	3 168,9 3 677,6	357,4 389,2	1 028,8 1 062,0
davon mit ... Person(en)												
1	i 5 527,1 m 1 596,4 w 3 930,7	226,8 58,0 168,8	284,6 86,3 198,2	565,4 151,5 413,9	75,9 20,0 55,9	1 428,5 391,1 1 037,4	484,3 151,6 332,7	238,0 58,6 179,3	770,7 252,4 518,3	903,6 276,8 626,7	79,7 19,0 60,7	469,7 131,1 338,6
2	i 5 959,2 m 3 930,7 w 2 028,5	252,7 168,8 83,9	198,2 143,9 54,3	413,9 239,7 174,2	55,9 85,4 38,5	1 037,4 1 695,4 362,0	332,7 542,6 390,6	179,3 319,8 247,1	518,3 805,1 599,3	626,7 102,6 718,9	60,7 102,6 82,6	338,6 319,2 157,6
3	i 4 314,4 m 3 551,0 w 963,4	173,9 145,0 28,9	137,2 91,5 45,7	478,3 399,9 78,4	58,2 41,6 16,6	1 270,8 945,4 325,4	390,6 304,7 240,8	247,1 209,6 137,5	599,3 510,0 489,3	718,9 555,9 543,0	82,6 68,0 56,3	157,6 79,4 36,2
4	i 3 551,0 m 2 839,0 w 712,0	145,0 114,2 30,8	91,5 42,9 48,6	399,9 376,2 23,7	41,6 24,0 17,6	945,4 752,5 202,9	304,7 240,8 163,9	209,6 137,5 72,1	510,0 489,3 220,7	555,9 543,0 212,9	68,0 56,3 36,2	79,4 36,2 20,9
5 und mehr	i 16 384,0 m 10 142,0 w 6 242,0	650,4 314,9 335,5	235,9 458,2 784,1	2 200,7 678,8 1 521,9	133,2 104,6 288,6	4 332,0 1 567,8 2 764,2	1 367,9 560,3 806,6	1 182,6 265,7 916,9	2 546,4 764,6 1 781,8	3 210,9 910,8 2 300,1	322,2 80,4 241,8	201,9 433,7 778,1
darunter Privathaushalte mit Telefonanschluß	6 139,6	314,9	458,2	678,8	104,6	1 567,8	560,3	265,7	764,6	910,8	80,4	433,7
davon mit ... Person(en)												
1	i 1 000,8 m 312,8 w 688,0	46,1 86,2 69,1	119,2 149,1 95,0	92,2 178,0 149,5	19,2 31,9 24,4	218,8 433,1 379,8	87,4 160,9 131,2	29,5 66,7 60,5	104,1 201,1 171,9	142,8 246,0 209,0	9,3 20,6 19,7	132,3 147,1 88,5
2	i 1 720,8 m 1 000,8 w 719,9	86,2 46,1 40,1	149,1 119,2 30,9	178,0 92,2 85,8	31,9 19,2 12,7	433,1 218,8 214,3	160,9 87,4 73,5	66,7 29,5 37,2	201,1 104,1 97,0	246,0 142,8 103,2	20,6 9,3 11,3	147,1 132,3 111,0
3	i 1 398,5 m 963,4 w 435,1	69,1 145,0 24,9	95,0 91,5 3,5	149,5 399,9 50,6	24,4 41,6 8,8	379,8 945,4 166,4	131,2 304,7 240,8	60,5 209,6 137,5	171,9 510,0 489,3	209,0 555,9 543,0	19,7 68,0 56,3	88,5 79,4 36,2
4	i 1 147,3 m 872,2 w 275,1	64,2 49,3 14,9	65,9 29,0 36,9	134,7 124,3 10,4	19,1 10,0 9,1	306,3 229,8 76,5	107,6 73,1 34,5	57,4 51,6 6,8	159,8 127,7 32,1	167,8 145,1 22,7	17,8 13,1 4,7	46,7 19,1 27,6
5 und mehr	i 872,2 m 527,1 w 345,1	49,3 226,8 268,5	29,0 284,6 11,4	124,3 565,4 159,1	10,0 75,9 34,3	229,8 1 428,5 1 198,7	73,1 484,3 715,6	51,6 238,0 166,2	127,7 770,7 606,7	145,1 903,6 276,8	13,1 79,7 96,1	19,1 469,7 131,1
Bevölkerung in Privathaushalten und Familien												
Bevölkerung in Mehrpersonenhaushalten	54 649,4	2 257,7	1 492,8	6 526,5	644,8	15 316,9	4 843,8	3 401,9	7 994,4	9 493,0	1 047,1	1 630,5
davon in Einfamilien- haushalten	44 507,6	1 882,7	1 354,9	5 116,1	567,6	12 884,6	3 851,9	2 649,6	6 651,5	7 198,7	899,3	1 450,6
davon Familien des Typs												
F1	9 283,9	396,0	384,7	1 008,9	135,2	2 689,4	865,7	495,1	1 234,9	1 430,6	159,3	484,2
F2, F3	32 299,3	1 370,6	863,6	3 793,1	394,3	9 393,8	2 754,8	1 988,3	4 981,1	5 261,8	680,0	817,9
F5, F6, F8	2 924,4	116,2	106,6	314,1	38,2	801,4	231,4	166,2	435,5	506,3	60,1	148,4
davon in Mehrfamilien- haushalten	10 141,8	374,9	137,9	1 410,4	77,2	2 432,3	991,9	752,3	1 342,9	2 294,3	147,8	179,8
darunter in Familien dessen Haushaltsvor- stand dem Typ ... angehört												
F1	879,9	35,0	17,3	118,9	9,2	233,5	98,2	62,9	108,2	161,7	13,1	21,8
F2, F3	4 487,1	153,5	38,8	650,5	25,6	1 030,3	440,7	350,5	614,9	1 082,2	65,3	34,7
F5, F6, F8	669,0	29,2	13,4	84,1	5,6	180,1	49,2	40,9	82,6	153,0	11,1	18,8
F4, F7	430,7	20,9	12,2	53,2	6,2	110,1	38,5	26,1	54,1	80,5	6,5	22,4
Einpersonenhaushalten	5 527,1	226,8	284,6	565,4	75,9	1 428,5	484,3	238,0	770,7	903,6	79,7	469,7
darunter												
F4 verwitwete/geschie- dene Personen	3 334,2	152,4	172,0	366,5	50,8	910,6	281,3	158,3	401,2	493,1	56,5	291,7
F7 verheiratete/getrennt lebende Personen	336,2	10,0	15,5	30,4	3,2	91,3	32,7	11,1	58,1	58,3	3,9	21,7
Mehrpersonenhaushalte nach Familientypen und Zahl der ledigen Personen unter 18 Jahren												
Mehrpersonenhaushalte	16 463,6	685,9	511,3	1 900,1	209,1	4 664,2	1 478,7	980,9	2 357,6	2 774,0	309,5	592,3
davon Einfamilienhaus- halte	14 034,9	591,0	469,8	1 580,3	186,9	4 061,6	1 244,1	808,7	2 035,4	2 252,8	272,6	531,7
davon Familien des Typs												
F1	4 642,0	198,0	192,4	504,4	67,6	1 344,7	432,9	247,5	617,4	715,3	79,7	242,1
F2, F3	8 208,4	346,0	232,6	950,1	103,8	2 394,8	715,6	495,0	1 242,5	1 332,9	169,5	225,7
F5, F6, F8	1 184,5	46,9	44,9	125,8	15,6	322,1	95,7	66,2	175,4	204,6	23,5	63,8
davon Mehrfamilienhaus- halte	2 428,7	94,9	41,5	319,8	22,2	602,5	234,5	172,2	322,2	521,2	36,9	60,7
darunter gehört die Familie des Haus- haltsvorstandes dem Typ ... an												
F1	439,9	17,5	8,7	59,4	4,6	116,8	49,1	31,5	54,1	80,8	6,6	10,9
F2, F3	1 080,8	37,8	10,4	155,2	6,8	250,9	111,1	84,9	144,8	253,3	16,1	9,6
F5, F6, F8	255,5	11,2	5,4	31,7	2,6	67,7	19,4	15,6	31,9	58,1	4,2	7,7
F4, F7	430,7	20,9	12,2	53,2	6,2	110,1	38,5	26,1	54,1	80,5	6,5	22,4
davon mit ledigen Per- sonen unter 18 Jahren	8 624,6	355,5	225,4	1 023,4	101,9	2 437,2	762,7	540,5	1 278,9	1 499,6	172,5	227,0
davon mit ... Per- son(en)												
1	3 872,0	153,0	116,7	434,2	49,9	1 122,2	355,8	229,6	536,8	665,8	76,5	131,4
2	2 887,9	124,6	77,0	350,0	34,5	797,1	264,7	184,1	438,4	493,0	57,4	67,1
3	1 179,2	50,1	22,5	147,7	11,8	324,1	95,9	79,0	192,4	212,5	24,1	19,0
4	419,5	17,2	6,1	54,2	3,6	116,6	29,8	28,9	69,7	78,8	8,8	5,8
5 und mehr	266,0	10,6	3,1	37,3	2,1	77,2	16,5	18,9	41,5	49,5	5,7	3,6
davon ohne ledige Per- sonen unter 18 Jahren	1 523,7	60,8	17,5	215,1	11,7	444,8	93,9	108,9	235,5	281,6	33,0	20,9
davon ohne ledige Per- sonen unter 18 Jahren	7 839,0	330,3	285,9	876,7	107,2	2 227,0	715,9	440,4	1 078,7	1 274,4	137,0	365,3

Fachserie A

Bevölkerung und Kultur

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

I. Bevölkerungsstand und -entwicklung (vierteljährlich, jährlich), II. Alter und Familienstand der Bevölkerung (jährlich), III. Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise (jährlich), IV. Bevölkerung der Gemeinden nach Größenklassen und mit 10000 und mehr Einwohnern (jährlich), Bevölkerung der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern (unregelmäßig), V. Staatsangehörigkeit (jährlich), Sonderbeiträge: Vorausschätzung der Bevölkerung für die Jahre 1971 bis 2000, Ausländer nach der Staatsangehörigkeit 1967 bis 1970

Reihe 2: Natürliche Bevölkerungsbewegung (jährlich)

I. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene (vierteljährlich), II. Gerichtliche Ehelösungen (jährlich) Sonderbeiträge: Allgemeine Sterbetafeln (unregelmäßig), Kinderzahl der Ehen 1962 (einmalig), Lebenslauf einer Generation – aufgrund von Tafelberechnungen 1960/62 (einmalig), Heiratsstatistik 1960/62, Ehedaufgaben 1961 sowie spezielle Sterbetafeln 1960/62 (einmalig)

Reihe 3: Wanderungen (vierteljährlich und jährlich mit Eilbericht)

Reihe 4: Vertriebene und Flüchtlinge (jährlich)

Reihe 5: Haushalte und Familien (unregelmäßig)

Reihe 6: Erwerbstätigkeit

I. Entwicklung der Erwerbstätigkeit (jährlich), II. Versicherte in der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung (jährlich), III. Streiks (vierteljährlich, jährlich) Sonderbeiträge: Erwerbstätigkeit von Frauen und Müttern und ihre berufliche Ausbildung 1964 bis 1966 (einmalig), Erwerbstätigkeit und berufliche Ausbildung, April 1964 (einmalig), Berufsnachwuchs – Übergänge aus Schulen in das Erwerbsleben 1958 bis 1965 (einmalig), Ausbildung und berufliche Fortbildung, April 1970 (einmalig)

Reihe 7: Gesundheitswesen (jährlich)

I. Meldepflichtige Krankheiten (vierteljährlich, jährlich), II. Tuberkulose (jährlich), III. Krankenhäuser, Berufe des Gesundheitswesens (jährlich), IV. Sterbefälle nach Todesursachen (vierteljährlich, jährlich), V. Geschlechtskrankheiten (vierteljährlich, jährlich) Sonderbeiträge: Sterbefälle nach Todesursachen, Altersgruppen und Familienstand 1961 (einmalig), Körperbehinderte April 1966 (einmalig), Kranke und unfallverletzte Personen, April 1966 (einmalig)

Reihe 8: Wahl zum Deutschen Bundestag (vierjährlich)

— Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 1972 —
1. Ergebnisse früherer Bundestags- und Landtagswahlen nach Ländern, 2. Strukturdaten für die neuen Bundestagswahlkreise, 3. Vergleichszahlen aus der Bundestagswahl 1969 für die neuen Bundestagswahlkreise, 4. Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen, 5. Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen, Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 1972

Reihe 9: Rechtspflege (jährlich)

I. Organisation, Personal und Geschäftsanfall der ordentlichen Gerichte (jährlich), II. Strafverfolgung (jährlich), III. Strafvollzug (jährlich), IV. Bewährungshilfe (jährlich) Sonderbeitrag: Die Straffälligkeit im Bundesgebiet 1954 bis 1965, in den Ländern 1961 bis 1965 (einmalig)

Reihe 10: Bildungswesen

I. Allgemeinbildende Schulen (jährlich), II. Schulen der beruflichen Ausbildung (jährlich), III. Schulen der allgemeinen und beruflichen Fortbildung (jährlich) (ab Berichtsjahr 1971), IV. Sonderbeiträge aus dem Schul- und Fortbildungsbereich: Z. B. Schulanlagen, Lehrer, Studien- und Berufswünsche, V. Studenten an Hochschulen (Große Hochschulstatistik) (halbjährlich ab WS 1973/74 mit Vorbericht), Hochschulbesuch (Kleine Hochschulstatistik halbjährlich), Personal an Hochschulen (jährlich ab Berichtsjahr 1972), VI. Kulturelle Einrichtungen (unregelmäßig)

Reihe 11: Bevölkerung des Auslandes

I. Bevölkerungsstand und -entwicklung 1969, II. Natürliche Bevölkerungsbewegung (in Vorbereitung)

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichung erscheinen hier die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6. 6. 1961 und der Volkszählung vom 27. Mai 1970: Zahlen die zählen; Heft 1: Ausgewählte Strukturdaten für Bund und Länder; Heft 2: Ausgewählte Strukturdaten für nichtadministrative Gebietseinheiten; Heft 3: Zusammengefaßte Daten über Bevölkerung und Erwerbstätigkeit für Bund und Länder

Systematische Verzeichnisse

Klassifizierung der Berufe (Ausgabe 1970)

Internationale Standardklassifizierung der Berufe (Ausgabe 1968)

Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1968, Band I: Systematisches Verzeichnis, Band II: Alphabetisches Verzeichnis

Verzeichnis der Krankheiten, Gesundheitsschädigungen und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger (Ausgabe 1962)

Verzeichnis der Krankenhäuser in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1969)

Verzeichnis der Religionsbenennungen (Ausgabe 1970)

Ämliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1971)

Statistische Kennziffern der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1970 mit Ergänzungen)

Verzeichnis der Höheren Schulen, Mittelschulen und Sonderschulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) (Ausgabe 1960)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.